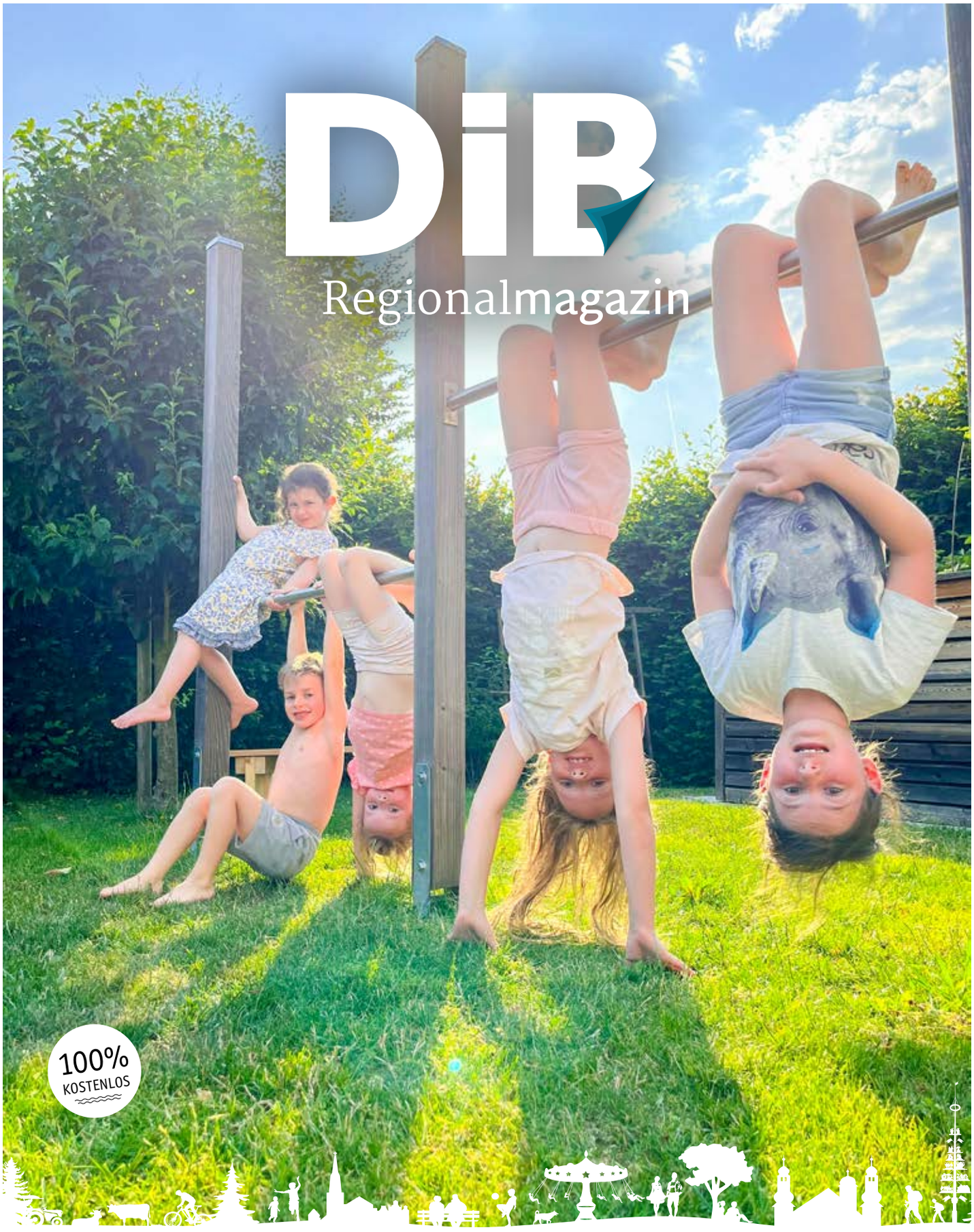


DiB

Regionalmagazin

100% KOSTENLOS

07

JULI 2023

Jetzt auch online lesen unter

WWW.DIB-VERLAG.DE

HEBEFEIER FÜR NEUE SCHÜTZENHALLE

Gäste und Vereinsmitglieder beim Richtspruch. Foto: privat

Aicha vorm Wald. Endlich konnten die Ohe-Tal-Schützen und der Theaterverein Aicha vorm Wald einen lang ersehnten Abschnitt in der Bauphase der gemeinsamen Halle feiern. Seit Planungsbeginn im Jahr 2018 liegen viele Hindernisse und Arbeitsstunden hinter den beiden Vereinen. Vorstand Bernhard Zettl gab einen kurzen Rückblick über den Werdegang des Projektes mit allen Hindernissen bis zum Tag der Hebefeier. Maßgeblichen Anteil an der Verwirklichung des Baues ist dem Sportleiter Josef Eimannsberger sen. zuzuschreiben, der auch die Bauleitung in seinen Händen hält. Der Gemeinde dankte er für jegliche Unterstützung. Dank galt auch allen Spendern, die den Bau ermöglicht haben. Bis jetzt haben 41 Helfer ihre Arbeitskraft kostenlos zur Verfügung gestellt. Theatervorstand Wolfgang Lehner ging in seiner Rede darauf ein, wie groß die Freude ist, dass man die Aussicht darauf hat wieder in Aicha spielen zu können, was seit dem Betretungsverbot der alten Ersatzturnhalle und deren Abriss nicht mehr möglich war. 2. Bürgermeister Alois Kreipl lobte in seiner Rede den Einsatz für das ambitionierte Projekt, das Schützen- und Theaterverein auf die Beine gestellt haben. Im Anschluss wurde nach alter Tradition durch Zimmermann Homolka der Richtspruch mit guten Wünschen für die Zukunft beider Vereine ausgesprochen. Danach ging es zum gemütlichen Beisammensein auf das benachbarte Bogengelände.

KARTSLALOM AUF HOHEM NIVEAU

Zwei weitere Rennen in Aicha am 29. und 30. Juli

Aicha vorm Wald. Mitte Juni fand wieder ein Vorlauf zur Niederbayerischen Maier-Korduletsch-Kartslalommeisterschaft statt. 112 Jugendliche kämpften unter Regie des AC Aicha vorm Wald beim 4. Vorlauf des Jugendkart-Slalom um Punkte für die Niederbaeyrische Meisterschaft.

Erfreulich für die Gastgeber war der Gesamtsieg von Christoph Wilhelm vom AC Aicha, der mit dem Gewinn der Klasse 4 auch die schnellste Fahrzeit hatte. Den Sieg der schnellsten Dame holte sich Mariella Poschinger von der MSG Bayer. Wald Hutthurm. Die Platzherren vom AC Aicha konnten sich auch in der Klasse 1, mit Ben Feichtinger, einen hervorragenden 2. Platz sichern. Mit dem 3. Platz für André Scheungraber machte der Automobil-Club Aicha den 2. Platz in der Mannschaftwertung fest.

Bürgermeister Hatzesberger nahm die Siegerehrung der Klasse 2 vor. Er fand für jeden ein paar Worte des Lobes oder der Aufmunterung. Am 29. und 30. Juli finden in Aicha zwei weitere Rennen statt: Der Endlauf der Südbayerischen Meisterschaft im Elektro-Kart und die Meisterschaft der Südbayerischen Mannschaften.

Die Sieger in Klasse 4: Tobias Stemplinger (v.l.), Christoph Wilhelm und André Scheungraber. Foto: privat

KUFFNER GmbH
Heizung Solartechnik
Sanitär Spenglerei
Erdwärme Wärmepumpen
Beratung - Planung - Ausführung
Hofmarkstraße 41 · 94529 Aicha v. Wald
Tel.: 08544/916472 · Fax: 08544/918245
Mobil: 0171/5069999 · info@kuffner-haustechnik.de

ILG
... der Energie · Elektrofachbetrieb
Fürstenstein: 08504 957 579-0
Eging: 08544 427
Photovoltaik · Stromspeicher · Elektroinstallation
E-Mobilität · Elektrogeräte · Reparatur
Service · E-Check · Gutachten
www.ilg-energie.de
E-Mail: info@ilg-energie.de

Die Vorschulkinder nach der Überreichung der Bibliothekführerscheine zusammen mit Pfarrer Johannes Graf (rechts) und den Leiterinnen der Einrichtung Gisela Niederländer (2.v.r.) und Eva Maria Fink (links). **Foto: Enzesberger**

BÜCHEREIFEST MIT ÜBERREICHUNG DER „BIBFIT“

Bibliotheksführerscheine für die Vorschulkinder der vier Kindergärten in der Gemeinde Fürstenstein

Fürstenstein. Mit dem Leseförder-Konzept des Michaelsbundes „Ich bin ein Büchereifuchs“ erhalten die LeiterInnen der Büchereien viele wertvolle praxisnahe und umsetzbare Anregungen in die Hand, wie sie die Kindergarten-Vorschulkinder und später auch die Schulkinder schlau machen, dass sie und wie sie in Zukunft ihre Bücherei selbstständig nutzen können. Dieses Konzept wird in der Fürstensteiner Bücherei schon lange mit großem Erfolg angewendet. So nahm auch in diesem Jahr auf Einladung der Büchereileitung eine große Zahl an Vorschulkindern dieses Angebot an um sich an drei Terminen in der Bücherei zu treffen und zu „Büchereifüchsen“ ausbilden zu lassen.

Am vierten Termin wurden den Vorschulkindern im Rahmen eines kleinen Büchereifestes mit schönem Programm nun ihr „Bibfit“, sprich Bibliotheksführerschein, überreicht und gemeinsam der erfolgreiche Abschluss gefeiert.

Zu Beginn der kleinen Feier begrüßten die Leiterinnen Gisela Niederländer und Eva Maria Fink alle Anwesenden und dankten den Erzieherinnen und den Eltern, die ihre Kinder an den vier Terminen zur Bücherei gebracht haben.

Nach dem gemeinsamen gesungenen Büchereilied und einem Hallo des netten Bücherfuchses, der seine Runde durch die Kinder gemacht hat, stellte Eva Maria Fink den Vorschulkindern einige „Prüfungsfragen“ deren Inhalte in den vorangegangenen Treffen vermittelt wurden. Bei jeder Frage flogen die Hände hoch und die richtigen Antworten kamen wie aus der Pistole geschossen.

Dass damit alle ihren Führerschein bestanden hatten, war die logische Folge des Eifers den die Kinder an den Tag gelegt hatten. Im Anschluss wurden den Vorschulkindern durch die Büchereileiterinnen ihre verdienten Urkunden mit der Ernennung zum Büchereifuchs überreicht und von Pfarrer Johannes Graf erhielten die Kinder als Belohnung eine kleine Schultüte.

Brennstoffe

Frühbezugsaktion! Lieferung gegen Aufpreis möglich!

Aktion gültig bis 15.7.2023!

Firestixx Pellets 439,56 € 990 kg/Palette · kg = 0,44 €	**Bayerwald Premium Pellets** 419,90 € 975 kg/Palette · kg = 0,43 €
Hartholzbriketts 359,04 € Rund ohne Loch 960 kg/Palette · kg = 0,37 €	**REKORD Kaminbriketts** 449,10 € Braunkohle · 900 kg (90x10kg Papiertüte) · kg = 0,50 €
Premiumbriketts 369,60 € Fichte hell, rund mit Loch 960 kg · kg = 0,39 €	**Pini Kay Hartholzbriketts** 379,20 € 960 kg · kg = 0,40 €
RUF (Hart-)Holzbriketts ab 319,68 € Eckig 960 kg · kg = 0,33 €	**Kaminholz** Kiste ab 239,– € Buche oder Eiche · 25,33 oder 50cm luftgetrocknet 1,7rm Kiste

30% Rabatt auf alle Sommermoden

außer auf bereits reduzierte Ware und STOOKER

EINKAUFSPARK AICHA

Offen: Mo–Fr 7.00–19.00 • Sa 7.00–14.00
Modeland Mo–Fr ab 7.30 Uhr

BILDUNGSARBEIT IM KINDERGARTEN

Den Grundstein für gesundes Aufwachsen legen

Aicha vorm Wald. Wie halte ich mich gesund, welche Lebensmittel stärken mich, wie kann ich meine Zähne schützen?
Diesen Fragen stellten sich Dr. Vanessa März und ihre Praktikantin Hannah Wüllrich von der Zahnarztpraxis Dres. Klessinger/März aus Fürstenstein. Aufmerksam und interessiert beteiligten sich die Kinder an der Präsentation und übten die richtige Handhabe beim Zähneputzen.
Durch die altersgerechten Erklärungen konnten die Kinder so ihr Wissen erweitern und freuten sich abschließend über Geschenke zum Thema Zahngesundheit für Zuhause. Als Dankeschön für diesen informativen Vormittag bedankte sich der Kindergarten mit einer selbstgetöpferten Dose für den Empfangstresen der Praxis.
Da im Kindergarten die Weichen für das gesunde Aufwachsen gestellt werden und hier neben dem Familienalltag Gewohnheiten und Verhaltensweisen entstehen, die die Gesundheit fördern und das ganze Leben prägen, wurde der Aktionstag ausgeweitet zum Projekt. Eine ausgewogene Ernährung, eine gute körperliche Konstitution sowie die Fähigkeit, unangenehme Situationen zu bewältigen, sind wichtige Schutzfaktoren für ein gesundes Aufwachsen.
Anhand von Gesprächsrunden und Bilderbüchern wurden Interessen der Kinder gesammelt. Zu den Aktionen zählte das Einkaufen und Zubereiten von Speisen und Getränken sowie Bastel- und Sportstunden. Angeboten von den örtlichen Vereinen, konnten die Kinder sogar an professionell durchgeführten Schnuppertrainings teilnehmen. Sie übten begeistert ihre Fähigkeiten und Treffsicherheiten beim Fußballspielen und Tennis. Die empfundene Freude dabei klang noch lange nach. Zurück im Kindergarten wartete im Eingangsbereich eine Holzlokomotive mit vielen Wagons auf die Befüllung mit gesunden Lebensmitteln – sortiert nach der jeweiligen Sorte. Die pädagogischen Fachkräfte legten dabei Wert auf die Benennung der Obst- und Gemüsesorten sowie Getreide- und Milchprodukte und bereiteten zusammen mit den Kindern leckere Suppen, Dips, Fingerfood, Smoothies und selbstgebackenes Brot zu. Abschließend vertieften die Kinder ihr Wissen bei einem lustigen Kasperltheater. Das umfangreiche Programm unterstützt dabei, ein Bewusstsein für den eigenen Körper zu erhalten und den Grundstein für ein gesundes Aufwachsen zu legen.

Kinderpflegerinnen Petra Aulinger (v.l.) und Brigitte Hartl-Demiri zusammen mit einigen Kindern an einem der Projekttage. Foto: Kreipl

SOUVERÄNER TAGESSIEG MIT NEUEM STRECKENREKORD

Tina Fischl bei einem der härtesten Bergläufe Österreichs

Tina Fischl beim Schafberglauf in St. Wolfgang. Foto: privat

Fürstenstein. Mit deutlichem Vorsprung und neuem Streckenrekord konnte die Berglaufspezialistin Tina Fischl (WSV Otterskirchen) einen tollen Erfolg einlaufen. Insgesamt 1.188 hm auf einer Strecke von 7,2 km standen auf dem Programm. Pünktlich um 16 Uhr fiel der Startschuss. Nach der Hektik auf den ersten 1.000 m der Strecke fand Fischl ihren Rhythmus und lag zu diesem Zeitpunkt auf dem guten 2. Gesamtrang bei den Damen. Zur führenden Läuferin Isabell Speer aus Österreich hatte Fischl immer Blickkontakt und je steiler es wurde, umso näher kam ihr die Berglaufspezialistin aus Fürstenstein. In einem Steilhang bei Kilometer 3 konnte die deutsche Berglaufmeisterin dann die Führung übernehmen und baute den Vorsprung kontinuierlich aus. Die Österreicherin konnte Fischl nicht mehr folgen und musste sie ziehen lassen. Überglücklich lief Tina Fischl unter jubelndem Beifall der Zuschauer als Siegerin bei der Schafbergspitze über die Ziellinie. Der Vorsprung auf ihre Verfolgerin betrug knapp eine Minute. Mit großer Freude erfuhr Fischl gleich im Ziel von ihrem neu aufgestellten Streckenrekord, der im Anschluss bei der Siegerehrung gebührend gefeiert wurde.

Walter Obermeier und Lea Weikelstorfer konnten sich jeweils den 3. Platz sichern. Foto: privat

SKICLUB STARTET ERFOLGREICH IN DER INLINE-ALPIN SPARTE

Am 17. Juni ist der Skiclub Dreiburgenland erfolgreich in die Rennsaison in der Sparte Inline-Alpin gestartet. In Gerzen gingen für den SCD zwei Starter im Slalom an den Start. Lea Weikelstorfer und Walter Obermeier schlugen sich in beiden Durchgängen bei hochsommerlichen Temperaturen sehr wacker und konnten jeweils einen Podestplatz erringen. Beide Läufer wurden am Ende in ihrer Altersklasse Dritter. Nun heißt es weiter trainieren, denn das nächste Rennen steht bereits vor der Tür. Egal ob für Rennläufer oder nur Trainierende, das dazugehörige Training findet immer mittwochs ab 18 Uhr an der Steinbruchstraße in Thurmansbang statt.

SC DREIBURGENLAND FERIENPROGRAMM

Für die Teilnehmer werden zahlreiche Aktivitäten angeboten. Fotos: privat

Am Wochenende des 26./27. August veranstaltet der Skiclub Dreiburgenland ein Familiensportwochenende am Erlenberglift in Thurmansbang. An beiden Tagen gibt es zahlreiche Aktivitäten für interessierte Teilnehmer. Angefangen von Mountainbike-Touren, über Kids-Technik Training mit dem Mountainbike, E-MTB Touren und Trailrunning bis hin zu Wanderungen und einem Inline-Parcours. Verpflegung in jeglicher Form gibt es über beide Tage an der Skilifthütte. Für Samstagabend ist auch ein Grillfest für Jung und Alt geplant. Das Angebot richtet sich an Jung und Alt, sowohl an Mit- als auch an Nichtmitglieder.
Detaillierte Informationen gibt es rechtzeitig auf unserer Homepage unter www.skiclub-dreiburgenland.de und auf unseren sozialen Kanälen.

- 26. und 27. August 2023
- Skilift Thurmansbang, Oberer Erlenberg
- Uhrzeiten und Ablauf: www.skiclub-dreiburgenland.de

LAFUWA
Ingenieurbüro für Umwelttechnik, Beratung und Analytik GmbH
Bergfeld 15
94538 Fürstenstein
0 85 44 96 24 - 0
0 85 44 96 24 - 30
info@lafuwa.de
www.lafuwa.de

„WER NICHT HÖREN WILL, MUSS FÜHLEN!“

Tittling. Diesen Satz kennen viele wohl noch aus ihrer Kindheit. Jetzt, wo so viele immer älter werden, hat dieser Satz eine ganz andere Bedeutung: Schwerhörigkeit im Alter lässt sich nämlich nicht mit „Fühlen“ beseitigen. Aber: Es gibt Möglichkeiten, das Hörvermögen zu verbessern oder ganz zu beseitigen. Nämlich durch ein Hörgerät. Wenn Senioren längere Zeit sehr schlecht hören, ziehen sie sich meistens zurück und gehen nicht mehr zu geselligen Treffen. Und dann kommt oft der Zeitpunkt, an dem übersehen wird, dass man nicht mehr hören kann, auch mit einem Hörgerät. Dass dann das Hören wieder erlernt werden muss. Die Senioren, welche dies erleben, haben eine ganz erhebliche Einschränkung im normalen Leben. Eine Einführung in das Thema „Hören“ bieten in Tittling die Seniorenbeauftragten an. Der Hörakustikmeister Stumpe wird alle Möglichkeiten zur Beseitigung von Schwerhörigkeit vorstellen. Fragen sind selbstverständlich erwünscht und die Verantwortlichen laden hierzu auch Interessierte aus den Nachbargemeinden herzlich ein.

13. Juli um 13.30 Uhr

Gasthof Habereder

LIEDERKRANZ SPENDET 2.500 EURO DER TAFEL

Mit „1.000 Farben hat die Welt“ begeisterten die Chöre rund 400 Besucher

Vor der Gesangsprobe des gemischten Chores wurde die Spende von Vorsitzenden Günther Hödl (v.r.), der Leiterin der Nachwuchschöre Eva Süß und dem musikalischen Leiter des Liederkranzes Thomas Gabriel an Reinhard Keller (3.v.l.) und Pfarrer Herbert Oberneder (r.sitzend) übergeben. Foto: Liederkranz

HÖRAKUSTIK
gerhard stumpe
Moderne Hörgeräte-Technik aus Meisterhand
Beratung
Hörsysteme
Hörtest
Lärmschutz
Tinnitus
94104 Tittling
Muggenthaler Str. 18
Telefon 08504/923526 • Fax 923834
94078 Freyung
Stadtplatz 11
Telefon 08551/910075 • Fax 910058
94065 Waldkirchen
Schmiedgasse 16
Telefon 08581/988770 • Fax 988771
www.hoerakustik-stumpe.de

Tittling. Der Liederkranz Dreiburgenland Tittling e.V. hat rund 130 aktive SängerInnen in seinen Reihen. Im vorigen Jahr hatten zuletzt die Rasselbande, der Kinderchor und der Jugendchor unter dem Motto „1.000 Farben hat die Welt“ in der Tittlinger Pfarrkirche mit einem Friedensmusical über 400 Besucher begeistert. Aus dem Ertrag zweigten nun die SängerInnen einen ansehnlichen Betrag für die Tafel ab, denn auch die Bedürftigen sollten etwas Farbe in ihr Leben bekommen. Heuer wird der Liederkranz schon 140 Jahre alt, statt einer Jubiläumsfeier wurde von den Musical-Erträgen ebenfalls etwas zur Seite gelegt. 2.500 Euro kamen so zusammen, die jetzt Tafelchef Reinhard Keller und der Vorsitzende der Pfarrcaritas Pfarrer i. R. BGR Herbert Oberneder entgegen nahmen. Keller erläuterte, warum neben den Naturalien auch Geldspenden für die Tafel so wichtig sind. Man gebe Zuschüsse, müsse die gemieteten Autos bezahlen und Zukäufe tätigen um nur einiges zu nennen.

Der Volkstrachtenverein Dreiburgenland Tittling. Foto: Volkstrachtenverein Tittling

BRAUCHTUMSFEST IM DREIBURGENLAND – TRADITIONEN NÄHERBRINGEN

Der Volkstrachtenverein Dreiburgenland Tittling hat zum Fest geladen

Tittling. Viele Voraussetzungen sind notwendig damit ein Fest wie dieses, ein echtes Bekenntnis an die Brauchtumspflege wird. Gemeinsam wird von den starken Mitgliedern früh morgens schon alles aufgebaut und dekoriert, während die anderen bereits in Tracht am Fronleichnamsgottesdienst und der anschließenden Prozession teilnehmen.

Aber nicht nur auf die Dirndl und Buam ist Verlass – auch das Wetter spielte wieder mit. Ebenso haben die „Hoamat-Buam“ für gute Stimmung gesorgt und die Gäste zu Speis und Trank zünftig unterhalten.

Als Abrundung des Programmes haben die aktiven Tänzer ihr Können gezeigt und traditionelle Volkstänze und Plattler gezeigt. Vom Landler über verschiedene Polkas bis hin zum „Ilztaler“ wurde getanzt. Und dass a Bua nicht nur mit einem Dirndl tanzen kann wurde bei einem „Dreiertanz“ unter Beweis gestellt.

Es ist erfreulich, dass immer noch viele junge Menschen sich der Brauchtumspflege widmen und so das Vereinsleben und die Traditionen aufrechterhalten. Egal ob mit der Harmonie oder als Tänzer oder einfach nur um sich in Gesellschaft auszutauschen. Unter den Gästen waren auch einige Vereine aus benachbarten Gemeinden und sogar Landkreisen vertreten. Sie haben es sich nicht nehmen lassen und gemeinsam mit den Tittlinger Trachtlern ein paar Schuhplattler getanzt.

Das gelungene Fest ist der Höhepunkt eines Vereinsjahres auf das sich bereits jetzt schon wieder jeder freut. Nach dem Fest ist bekanntlich vor dem Fest.

Alle Interessierten sind herzlich zu den Veranstaltungen sowie dem Vereinsabend des Tittlinger Volkstrachtenvereins eingeladen. Dieser findet jeden zweiten Samstag im Monat um 20 Uhr im Gasthof Habereder statt. Alle weiteren Informationen und Aktuelles aus dem Verein finden Sie auf der Facebook Seite „Volkstrachtenverein Dreiburgenland Tittling“.

Tracht tragen heißt Bekenntnis zur Gemeinschaft, zum Volksstamm und ist ein äußeres Zeichen der Verbindung von Sitte und Brauchtum.

Die Red Bull Ring-Tour war ein tolles Erlebnis bei der Eröffnungsfahrt. Foto: Sageder

DREI TOLLE TAGE IN DER STEIERMARK

Der MRC Neukirchen vorm Wald e. V. unterwegs auf Eröffnungsfahrt

Neukirchen vorm Wald. Die MRC Eröffnungsfahrt 2023 war wieder eine zum Verlieben. Vom neuen Tourenwart Armin Juhass wurde heuer die wunderschöne Region um den größten Naturpark der Steiermark, „Das Gesäuse“ für seine 2-Rad-Freunde vom MRC Neukirchen vorm Wald e.V. im ADAC ausgewählt. Die Freude war natürlich sehr groß, nach der langen Winterpause, endlich wieder einmal gemeinsam auf Tour zu gehen.
Ausgangspunkt der traditionellen Saisoneröffnungsfahrt, die heuer drei Tage dauerte, war wie immer die Clubtanke AVIA Station Sageder in Neukirchen vorm Wald.
Auf Grund der großen Teilnehmerzahl entschied man sich heuer in zwei getrennten Gruppen zu fahren. Bereits die Anfahrt über das Mühlviertel, Waldviertel und Mostviertel ließ das Herz eines jeden Bikers höher schlagen. Auch bei der Quartierwahl lande-te der Tourenwart mit dem Gasthof Hensle einen Volltreffer, neben dem coolen Wirt überzeugte auch die Küche des Hauses mit köstlichen Schmankerln.
Einen Blick hinter die Kulissen einer der modernsten Rennstrecken der Welt zu werfen, stand für einen Großteil der Clubfreunde am zweiten Tag auf dem Programm. Am Red Bull Ring erfuhren die Teilnehmer, wie sich Max Verstappen und Brad Binder fühlen, wenn sie auf dem obersten Treppchen des Siegerpodestes stehen. Bei der 90-minütigen Red Bull Ring-Tour wurden auch das Race Control, das Media Center und die VIP-Lounges besichtigt.
Der Rest der Truppe drehte als Alternative eine gemütliche Runde durch die Wildalpen. Am Abend gab es neben den kulinarischen Spezialitäten noch einen schönen Brauch zu bewundern.
Angeführt von der Trachtenkapelle zogen die Burschen des Ortes mit dem Maibaum am Marktplatz ein und stellten ihn noch traditionell mit reiner Muskelkraft und den sogenannten „Schwoabeln“ auf.
Die Heimfahrt, der über 1.000 Kilometer langen Tour, führte über Weyer, Grein und Freystadt auch noch kurz durch den Böhmerwald. Beim Mittagessen im tschechischen Rozmberk war es an der Zeit, auch den beiden Tourenguides Reinhold Ebner und Jürgen Streifinger für die Organisation einer sehr reizvollen Eröffnungsfahrt zu danken.
Es hatte schon ein besonderes Feeling mit 26 Maschinen durch die herrlichen Landschaften zu cruisen und die unzähligen Kurven zu genießen. Einziger Wermutstropfen war, dass Tourenwart Armin Juhass leider aus privaten Gründen nicht mitfahren konnte.

DEN ERSTEN FÜHRERSCHEIN IN DER TASCHE

Die vierte Klasse mit Polizeihauptkommissar Salzer (hinten rechts), Polizeihauptmeister Stangl und HSU-Lehrer Fabian Jobst (hinten links). Foto: Göger

Neukirchen vorm Wald. Als klassischer Lerninhalt im Fach Heimat- und Sachunterricht begleiteten „Rechts vor links“, Schildbedeutungen, Vorfahrtsregeln und viele weitere Aspekte der Verkehrserziehung die Viertklässler der Grundschule Neukirchen vorm Wald auf dem Weg zu sicheren Verkehrsteilnehmern mit dem Fahrrad – zumindest theoretisch. In insgesamt drei praktischen Einheiten lernten die Kinder unter der Leitung von Polizeihauptkommissar Salzer und Polizeihauptmeister Stangl, ihre erworbenen Kenntnisse auch auf dem Fahrrad umzusetzen. Im Anschluss daran absolvierten alle SchülerInnen sowohl die theoretische als auch die praktische Prüfung mit großem Erfolg. Zur Übergabe der Pässe, Urkunden und Wimpel statteten die Übungsleiter der Polizei den Kindern einen Besuch im Klassenzimmer ab. Zwei Schüler erhielten für ihre besonderen Leistungen in Theorie und Praxis sogar einen Ehrenwimpel und wurden von ihren MitschülerInnen mit besonderem Applaus zur Überreichung geleitet. Im Anschluss an die Ausgabe der Urkunden und Pässe posierten die Kinder vor ihren Fahrrädern auf dem Pausenhof und waren sichtlich stolz über die anerkennenden Worte der Polizisten und den ersten eigenen „Führerschein“.

KLEINE FORSCHER AM BACH

Grundschule besucht Flussperlmuschel-Aufzuchtstation

Neukirchen vorm Wald. Welche Tiere leben im und am Bach? Diese Frage stellte sich die 3. Klasse der Grundschule Neukirchen vorm Wald zu Beginn des neuen HSU-Themas „Bach“. Eine eingehende Antwort darauf erhielten sie bei einer Exkursion zur Flussperlmuschel-Aufzuchtstation in Fürstenstein.

Freudig wurden die SchülerInnen dort von Dr. Marco Denic empfangen. Als Experte für die vom Aussterben bedrohten Flussperlmuscheln machte er den Kindern anhand eines großen Stoffmodells den Aufbau und Fortbewegung als auch die Fortpflanzung der Muschel deutlich. Besonders interessant war, dass die Muscheln sogar einen Fuß besitzen, mit welchem sie sich fortbewegen. Auch der erste Lebensweg der kleinen Flussperlmuscheln ist faszinierend – so brauchen sie eine Bachforelle als Wirt, bis sie groß genug sind, um sich im Kies festzuhalten und weiterzuwachsen.

Nach dieser theoretischen Einführung ging es an das Ufer der Kleinen Ohe, dort zeigte Dr. Marco Denic den Mädchen und Jungen die hölzernen Zuchtkästen, in denen die Muscheln sicher heranwachsen können. Das Anfassen der lebendigen Muscheln war für die Drittklässler ein ganz achtsames Erlebnis. Zurück bei den Fischbecken konnten die Kinder noch die unterschiedlichen Schuppen einiger Fischarten erfühlen. Aufregend wurde es, als sogar noch Bewohner am Bach gefunden wurden – Blindschleichen! Einige Kinder scheuten nicht davor zurück, auch diese anzufassen, um festzustellen, dass sich das Tier aus der Familie der Echsen gar nicht glitschig anfühlte. Zum Abschluss der Bach-Exkursion war es der 3. Klasse noch möglich, unter dem Mikroskop die winzig kleinen Flussperlmuscheln zu betrachten.

Die 3. Klasse besuchte zusammen mit ihrer Klassenlehrerin Mia Sageder (hinten rechts) die Flussperlmuschel-Aufzuchtstation von Dr. Marco Denic (hinten links). Foto: privat

Gemeinsam mit den Geschäftsführern Johann und Roland Kobler durften die Kinder das Dienstleistungsunternehmen genauer unter die Lupe nehmen. Foto: privat

VORSCHULKINDER ERKUNDIGEN SICH ÜBER HÄCKSLER & CO.

Neukirchen vorm Wald. Große Aufregung herrschte kürzlich im Kindergarten Neukirchen. Die 26 Vorschulkinder durften den ortsansässigen Betrieb „Agrolohn“ besuchen. Viele kennen die großen Maschinen des Dienstleistungsunternehmens nur vom Vorbeifahren auf der Straße, doch jetzt durften sie die Schlepper und Häcksler hautnah erleben.
Die beiden Geschäftsführer Johann und Roland Kobler und die Kollegen aus Werkstatt und Service begrüßten die Kinder und anschließend ging es auch schon los: Gemeinsam wurde die Werkstatt erkundet und natürlich die Maschinen. Es wurden fleißig Fragen gestellt und diese ausgiebig von der Geschäftsführung beantwortet. Zum Schluss durften die Kinder noch eine Runde mit dem Häcksler oder Schlepper mitfahren, was natürlich auf große Begeisterung traf. Es war ein gelungener Besuch und die Kinder kehrten glücklich zurück in den Kindergarten.

RUND UM SCHLOSS NEUBURG AM INN

Die Gruppe um Wanderführer Klaus Göbel (rechts im Bild). Foto: privat

Ruderting/Neukirchen vorm Wald. Unter der Überschrift „Schloss Neuburg und seine Umgebung“ unternahmen Mitglieder und Freunde des Bayerischen Wald-Vereins, Sektion Ruderting-Neukirchen vorm Wald, eine ca. zehn Kilometer lange Wandertour. Zu Beginn besuchte die Gruppe als erstes den wunderschönen Paradiesgarten von Schloss Neuburg mit der Muschelgrotte. Anschließend ging es durch die Burganlage zum Aussichtspunkt über den Inn, wo man einen herrlichen Blick ins Inntal und nach Wernstein hat. Ab hier führte der Weg über den Künstlersteig, entlang der Innleiten, durch Buchenwälder, hinab zum Fluss, der eine natürliche Grenze zu unserem Nachbarland Österreich bildet. Hier wurde an einem Aussichtsfelsen am Wasser eine kurze Rast eingelegt, bevor die Kletterfelsen erreicht wurden, wo die Gruppe einigen Sportbegeisterten beim Klettern zuschauen konnte. Nun führte der Weg erst aufwärts und dann hinüber zur malerischen Grotte mit der Marienstatue, an der eine Gedenkminute eingelegt wurde. Ab hier ging es zum Ortsteil Dommelstadl, wo man sich zur Mittagseinkehr auf einer gemütlichen Terrasse niederließ. Im Anschluss marschierten die Wanderer durch den Ort, hinunter zur Burganlage, welche entlang der Burgmauer umrundet wurde. Hier fand die dreistündige Wanderung ihren Abschluss.

KFZ-Service Kroiß
Vilshofener Straße 34
94535 Eging am See
AUTOPRO DIE WERKSTATT.
Hermes-Shop
kfz-service-kroiss@t-online.de ☎ 08544/ 974708 • www.kfz-service-kroiss.de
Öffnungszeiten: Werkstatt Mo – Fr 7.30 – 12.00 Uhr, 13.00 – 17.00 Uhr
Büro Mo – Fr 7.30 – 17.30 Uhr, Samstag 9.00 – 13.00 Uhr
NEU! Lackierungen sämtlicher Art im Haus
ES IST WIEDER REISEZEIT!
URLAUBSCHECK 14,90 €
zzgl. Material

PILGERWANDERUNG DES SPD-ORTSVEREINS

Auch die kleinsten Pilgerinnen und Pilger machten tatkräftig mit

Neukirchen vorm Wald. Auf Einladung des SPD-Ortsvereins machten sich 20 PilgerInnen auf, den hiesigen Abschnitt des VIA NOVA zu begehen. Organisatorin Ursula Baniak freute sich darüber, dass zu der Veranstaltung nicht nur SPD-Mitglieder gekommen waren.

Der europäische Pilgerweg VIA NOVA ist ein überkonfessioneller Pilgerweg, der Menschen über Grenzen hinweg verbindet. Auf seinen 1.200 Wegkilometern umfasst er die Länder Bayern, Österreich und Tschechien. Durch das Gemeindegebiet von Neukirchen vorm Wald führt dieser Weg mit 5,2 Kilometern. Zusammen mit der Pilgerführerin Renate Bloch starteten die Pilger an der Kapelle St. Kolomann. Anschließend ging es über Weiding in die Kirche St. Martin in Neukirchen vorm Wald.

Nach einer kurzen Pause vor der Kirche ging es schließlich weiter Richtung Campingplatz.

Dort zog jeder Teilnehmer aus einem Set eine Karte mit dem Bild seines Krafttiers und einem affirmativen Spruch, der einem inspirierende Gedanken für den folgenden zehnminütigen Gang in Stille mit auf den Weg gab.

Zwischenstation im Ortszentrum: Organisatorin Ursula Baniak trägt den auf dem Weg geschmückten Pilgerstab. **Foto: privat**

So pilgerte man nun weiter nach Kapfham. Auf dem Weg gab Pilgerführerin Renate Bloch noch Einblick in ihr enormes Wissen um die Heilkräuter am Wegesrand. Nach drei Stunden kam die Pilgergruppe schließlich an der Gemeindegrenze zu Fürstenstein an, wo man abschließend abermals unter Anleitung von Renate Bloch die „Lass Deine Sorgen los-Zeremonie“ durchführte, in die Autos stieg, um von dort ins Rotbrunner Stüberl zu fahren. Pilgern fördert die innere Einkehr und stärkt die „Seelenkräfte“, doch nach einer dreistündigen Pilgerführung forderten auch ganz irdische Bedürfnisse wie Hunger und Durst ihren Tribut.

SCHNUPPERTRAINING FÜR KINDERGARTENKINDER

Die aktiven Kids beim Schnuppertraining. **Foto: privat**

Neukirchen vorm Wald. Der SV Neukirchen vorm Wald hat die Kindergartenkinder der Kita St. Martin zum Schnuppertraining eingeladen. 28 Kinder haben an dem Vormittag teilgenommen. In Empfang genommen wurden sie von fünf TrainerInnen.

Die Kinder durften an verschiedenen Stationen ihr Können zeigen und so manches Talent wurde erkennbar. Alle Kinder waren fröhlich dabei – mit vollem Körpereinsatz sozusagen. Bevor die begeisterten JungfußballerInnen den Heimweg antraten, erhielt jeder von ihnen einen kleinen Pokal.

Laue Sommertemperaturen, Sonnenschein und ein herrliches Ambiente gepaart mit italienischen Klängen. Foto: privat

EIN STÜCK ITALIEN IN PASSAU

Der Innstadt-Sommer kehrt am 20. Juli zurück an den Residenzplatz

Passau. Die Passauer Innstadt-Bräu führt damit ihre erfolgreiche Veranstaltungsreihe fort. Der nötige Sound kommt vom Trio I CantAutori, bestehend aus Andrea Paoletti, Rocky Verardo und Richie Necker. Italien-Flair in der Dreiflüssestadt.

Die Liedermacher sind keine unbekannten in der Passauer Szene. Das freut auch Matthias Käufl, Marketingleiter von Innstadt-Bräu: „Richie Necker, aber auch das Trio I CantAutori, gehören eigentlich schon zum festen Inventar des Innstadt-Sommers. Seit unserer ersten Ausgabe begleiten sie uns musikalisch.“ Auch im vergangenen Jahr traten die drei am Residenzplatz auf. Knapp 200 Besucher lauschten ihnen zu, tanzten und genossen den Sommerabend.

„Auf das hoffen wir natürlich heuer auch wieder“, so Käufl weiter, „deshalb freuen wir uns, dass es dieses Mal wieder klappt.“ Neben vertrauten Innstadtklassikern wie unter anderem das Bio-Export, übernehmen die Bewirtung sowohl das Café Minoo und das Restaurant LaCantina Passau. Die Besucher können sich auf belegte Brote und Süßes freuen. Bei einem italienischen Abend dürfen selbstverständlich Pizza, Pasta & Co. nicht fehlen.

Beginn ist am 20. Juli um 19 Uhr, Einlass ist eine halbe Stunde früher. Wie gewohnt ist der Eintritt zum Innstadt-Sommer frei.

Die Veranstaltungsreihe „Innstadt-Sommer“ hat es sich zum Ziel gesetzt, KünstlerInnen in Passau eine Bühne zu bieten. Während der Pandemiezeit verstärkte sich dieser Gedanke, wodurch es zeitweise Onlinekonzerte auf den Social Media-Kanälen der Brauerei gegeben hat. Dieser Gedanke der Solidarität weitete sich dann auf die Wirte aus: Innstadt-Bräu übernimmt die Gage für die Künstler, alle Einnahmen des Abends bleiben bei den Wirten. Zudem soll durch den kostenfreien Eintritt jeder kulturinteressierte Bürger einen Zugang zur Veranstaltung bekommen.

Eginger See

Einer der wenigen Naturbadeseen der Region und ein echter Geheimtipp für die Sommermonate. Genießen Sie den mediterranen Sandstrand mit Sonnenschirm, die Liegewiese, oder relaxen Sie auf der Schwimminsel. Das Restaurant mit Blick über den See verwöhnt Sie auf der Terrasse und im Biergarten. Liegeflächen, Spielplatz, Beachvolleyballplatz oder Bootsverleih – all das bietet der Eginger See. Kinder haben auf der Wellenrutsche und in der beheizten Granitwasserlandschaft ihren Spaß.

Tourist-Information Eging a.See
Tel.: 08544 9612-14, tourist-info@eging.de,
www.eging.de, www.sonnentherme.de

Der neue Gasgrill wurde sofort nach der Anlieferung auf dem neuen Trainingsgelände in geselliger Runde eingeweiht. Foto: privat

JUGENDABTEILUNG BEDANKT SICH

Eging am See. Im Namen des gesamten Vereins möchte sich die Jugendabteilung des FC Eging am See ganz herzlich für die großzügige Spende der Firma Apfelböck bedanken. Für den bevorstehenden Jugendtag sowie für die kommenden Heimspiele steht ab sofort ein hochwertiger Gasgrill zur Verfügung.

„POSITIVE VIBES SAVE THE WORLD“

Die Premiere der Cheerleader war ein voller Erfolg. Foto: privat

Eging am See. Eine neue Idee, organisiert von Natascha Hausinger, ist das Projekt Cheerleading in Eging am See: Seit März wird im Training fleißig geübt, damit die Sport-Events mit positiven Vibes erfüllt werden. Premiere war am 17. Juni bei den Spielen der E-Jugend des FC Eging I gegen Aicha vorm Wald und des FC Eging II gegen Oberpolling. Dabei unterstützten sieben Mädchen ihre Schulfreunde, jeweils vor und nach den Spielen, mit tollen Tanzeinlagen zu flotter Musik. Es war deutlich zu spüren, dass es auf dem Fußballplatz ausnahmsweise einmal richtig harmonisch und ruhig zuging. Möglich gemacht hat das wieder einmal die DJK Eging am See, die den Lautsprecher und die Pompons gesponsert hat sowie die beiden Trainerinnen Isabell und Aline, die mit den Mädchen die neuen Choreographien eingeübt haben.

TAG DER VEREINE AN DER GRUNDSCHULE

Vereine und Organisationen stellen sich vor

Neukirchen vorm Wald. Im Rahmen des Projektes „Fit4Future“ luden Schulleiterin Simone Kühnemann und Projektleiterin Julia Esser die örtlichen Vereine an die Grundschule Neukirchen vorm Wald ein.
Fit für die Zukunft zu sein, bedeutet neben Bewegung und gesunder Ernährung auch, sich in der Gesellschaft zu engagieren. Vorbildlich zeigten sich hier eine Vielzahl an Vereinen und Organisationen. Sie nahmen sich gerne die Zeit, einen ganzen Schulvormittag den 112 Kindern näherzubringen, wie vielfältig und spannend ein ehrenamtlicher Einsatz sein kann.
In mühevoll organisierten, interessenbezogenen Gruppen konnten jede Schülerin und jeder Schüler drei Vereine besuchen und genau unter die Lupe nehmen. Begleitet wurden sie dabei von Lehrkräften oder Eltern. Dieses Spektakel ließen sich auch Bürgermeister Erwin Braumandl und Schulrat Gerd Budelmann nicht entgehen und freuten sich, bei jedem Verein kurz vorbeizuschauen und auch etwas ausprobieren zu können.

Im Vereinsheim der Dettenbach Schützen erklärten die Jugendleiter Rudolf Sageder (v.l.), Julia Umseher und Rainer Walther das richtige Verhalten am Schießstand. Neben der Vorstellung der einzelnen Sportwaffen und der richtigen Schießkleidung durften die Kinder natürlich auch das eigene Talent beim Schießen mit dem Lasergewehr und der Laserpistole testen.

Spürbare Begeisterung machte sich im Raum der Mittagsbetreuung breit, als Renate Katzdobler (rechts) die SchülerInnen spielerisch in die Kunst der Selbstverteidigung einführte. Auch Bürgermeister Erwin Braumandl (hinten v.r.) und Elternbeiratsvorsitzender Klaus Sageder zeigten sich sichtlich beeindruckt von der präventiven Schulung von Gefahrensituationen.

Ihr Fenster- und Türenprofi

- Rollladenkasten • Rollladen
- Altbausanierung • Fenster
- Haustüren • Beschattung
- Markisen • Kundendienst und Wartung

ALULUX®

Kaltenecker Rollladen Technik

Hörmannsdorf 36 a • 94535 Eging am See
T (08544) 91 84 89 • M (0160) 581 60 52

Der Vorstand Christian Winkler empfing die GrundschülerInnen zusammen mit dem Jugendleiter des Sportvereins Robert Herrle auf dem alten Sportplatz. Hier waren verschiedene Stationen aufgebaut, bei denen den Kindern das Gefühl für den Ball vermittelt wurde und schon ambitionierten Fußballern der Spaß am Kicken erlaubt war. Das gerade im Teamsport wichtige Gemeinschaftsgefühl war auch bei den Besuchergruppen erkennbar.

Eine Gruppe im Aufbruch – so präsentierten sich die Mädchen der Landjugend. Sie wollen eine neue Landjugendgruppe ins Leben rufen und werben für neue Mitglieder. Was sie bei den Gruppenstunden alles erwarten wird, zeigten sie den GrundschülerInnen mit lustigen Gesellschaftsspielen wie dem „Kotzenden Känguru“.

Ein perfekter Tag um das Spritzen mit den Feuerwehrschläuchen mal so richtig ausprobieren zu können! Dank den engagierten Feuerwehrfrauen und -männer rund um die Führungskräfte Manuel Kinateder und Florian Dichtl wurden die Mädchen und Jungen aber nicht nur nass, sondern erfuhren auch noch Wissenswertes zu der Ausrüstung der zwei Feuerwehrautos sowie zur Technik und Bedienung des Spreizers und der Schere.

Powered by CFMOTO

can-am

MOTUL

30 JAHRE

Kremsreiters QUAD+ATV RANCH SINCE 1993

15.JULI.2023

Ab 11.00 Uhr ATV Weißwurstfrühschoppen mit großer ganztägiger Fahrzeugausstellung

Ab 18.00 Uhr Jubiläumsparty mit DJ YOUSUFF

WO? Neuloipfering 20
94535 Eging am See

TÜV SÜD

WWW.QUAD-ATV-RANCH.DE

Allianz Hauzenberger
Eging am See · Telefon 0 85 44.89 19

SPENGLEREI-MEISTERBETRIEB Kremsreiter

ARCHITEKTUR
STADTPLANUNG
IMMOBILIENBEWERTUNG

KFZSTETTER
#YOURCARWORKSBETTER

Schreinerei ANETSBERGER

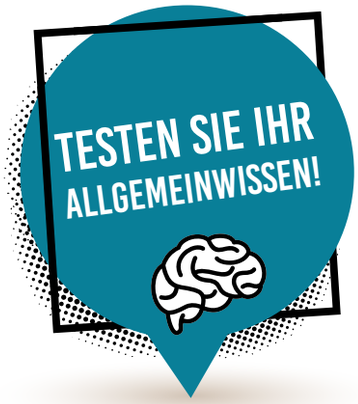
PRO BAU
Ingenieur- und Rohrleitungsbau GmbH

gnk Grössl, Nirschl & Koll. GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

Die lebende Westernstadt PULLMAN CITY Bayerischer Wald

Raiffeisenbank Ortenburg-Kirchberg v.W. eG einfach ok
Marktplatz 13, 94496 Ortenburg, Tel. 08542/166-0 - Fax 08542/166-60, www.rbok.de

www.quadwelt.de
Quadwelt
Das 1. deutschsprachige Magazin der Quad- und ATV-Szene



1. Welche Farbe hat die Black Box eines Flugzeugs?

(A) Schwarz
(B) Weiß
(C) Orange
(D) Blau

2. Was stellt der Gott Thot im alten Ägypten dar?

(A) Reichtum
(B) Weisheit
(C) Tiere
(D) Die Nacht

3. Was sind die Perseiden?

(A) Ein afrikanisches Urvolk
(B) Grippeähnliche Viren
(C) Ein asiatisches Gewächs
(D) Ein Meteorsturm

4. Welche Fernsehserie gehörte in den 1980er Jahren zu den erfolgreichsten Produktionen in den USA?

(A) Der K-Clan
(B) Die B-Mannschaft
(C) Das X-Kollektiv
(D) Das A-Team

5. Wie heißt der Fachausdruck für die Schnurrhaare einer Katze?

(A) Vibrissen
(B) Fuelen
(C) Mitochondrien
(D) Linarhaare

6. Welcher Künstler schmückte die Sixtinische Kapelle mit Fresken?

(A) Tizian
(B) Sandro Botticelli
(C) Michelangelo
(D) Raffael

7. Wie groß ist der Pazifische Ozean?

(A) ungefähr 89 Millionen km²
(B) ungefähr 166 Millionen km²
(C) ungefähr 457 Millionen km²
(D) ungefähr 1 Milliarde km²

8. Welches Tier verursacht jedes Jahr die meisten Todesfälle?

(A) Hunde
(B) Haie
(C) Hornissen
(D) Stechmücken

9. In welcher Stadt sorgt Superman für Recht und Ordnung?

(A) Krypton
(B) Metropolis
(C) New York City
(D) Gotham City

10. Welche Temperatur herrscht in der Regel im All?

(A) -270 Grad Celcius
(B) -420 Grad Celcius
(C) -90 Grad Celcius
(D) -140 Grad Celcius

11. Welcher Boxer-Film von und mit Sylvester Stallone ging 2007 in Deutschland in die sechste und letzte Runde?

(A) Rocky
(B) Ricky
(C) Ronny
(D) Raika

12. Wo liegen die Langerhans-Inseln?

(A) In der Schilddrüse
(B) Nahe Panama
(C) In der Bauchspeicheldrüse
(D) Bei Alaska

Die Lösungen finden Sie auf S. 24.

WIESENFORSCHER AM START

Ausgestattet mit Becherlupen ging es für die ersten Klassen auf große Exkursion

Die Klassen 1a und 1b der Eginger Grundschule. **Fotos: privat**

Eging am See. Nachdem die Kinder der Klassen 1a und 1b schon im HSU-Unterricht vieles über das Thema Wiese gelernt hatten, machten sie sich mit zwei Mitarbeiterinnen und einem Mitarbeiter des Hauses am Strom und ihren Klassenlehrerinnen Gabi Fischer und Martina Rathfelder auf den Weg zur Blumenwiese.

Es wurden Blumen bestimmt, Tiere gefangen und mit Becherlupen genau beobachtet. So wurde vieles über den Lebensraum Wiese gelernt. Ziel war es, den Kindern die vorhandene Vielfalt heimischer Wiesen näher zu bringen und hoffentlich auch schätzen und schützen zu lernen.

FRAUENBUND ORGANISIERT FAMILIENFEST

Windorf. Anfang Juni fand der Familiennachmittag, organisiert vom kath. Frauenbund Windorf, im Pfarrhof statt. Bei bestem Wetter konnten sich ab 14 Uhr die Besucher auf ein buntes Programm freuen. Neben einer großen Auswahl an selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Getränken war auch für den herzhaften Hunger mit Bratwürsteln gesorgt.
Für die Gäste gab es zahlreiche Attraktionen, wie einen (Kinder- und Bücher-)Flohmarkt, auf dem sie nach Schätzen stöbern konnten. Auch für Spiel und Spaß war gesorgt: Beim Dosenwerfen konnte man sein Geschick unter Beweis stellen oder am Glücksrad sein Glück versuchen. Die Kinder konnten beim Insektenhotelbasteln, organisiert von der Mutter-Kind-Gruppe Windorf, kreativ werden und ihre eigenen kleinen Kunstwerke erschaffen. Und wer sich so richtig austoben wollte, der war in der Hüpfburg genau richtig. Zusätzlich lockte eine Tombola mit tollen Preisen, die zum Teil von örtlichen Unternehmen und Geschäften gespendet wurden.

TRADITIONELLE SOMMERTURNIERE

Windorf. Bei strahlendem Sonnenschein konnten die Sommerturniere des Eisstockvereins auf den Stockbahnen in Windorf durchgeführt werden. Am Freitag konnte der 1. Vorstand Patrick Bichlmeier neun Mannschaften begrüßen, wobei der EC Zaundorf knapp vor dem EC Altwasser Windorf den Siegerpokal entgegennahm. Beim 2. Pokalturnier am Samstagvormittag ging der ESC Knadlarn vor dem EC Garham und dem EC Saßbach als Sieger von ebenfalls neun Mannschaften von der Bahn. Die weiteste Anreise hatte dabei eine Mannschaft aus der Steiermark: Die vier Männer vom ESV Eisblume Windorf beteiligten sich sowohl am Vormittag als auch am Nachmittag beim Brotzeitturnier. Den größten Batzen Fleisch erkämpften sich die „Handwerker mit Chefsekretärin“ ungeschlagen vor dem Sassbach Mixed und den Donauschützen Windorf.

Holzbrikett 10 kg Mischholz, eckige Form	Palettenpreis 96 Pack/Pal. Stk. 3,33 €	319,68 € 0,333 €/kg
Hartholzbrikett 10 kg Rund, ohne Loch	Palettenpreis 96 Pack/Pal. Stk. 4,49 €	431,04 € 0,449 €/kg
Kaminholz reine Buche, 1 Raummeter getrocknet	Palettenpreis ca. 1,25 ster	179,– €
Schwaiger HD-Pellets EN Plus A1 DIN Plus, 15 kg/Sack	Palettenpreis 66 Sack/Palette Stk. 5,99 €	395,34 € 0,399 €/kg
Donau-Pellets EN Plus A1 DIN Plus, 15 kg/Sack	Palettenpreis 66 Sack/Palette Stk. 5,99 €	395,34 € 0,399 €/kg
Pellets, lose Ware	Preis auf Anfrage unter (08544) 95 91 185	

Lieferkosten 35 € frei Bordsteinkante abgeladen
PREISE INKL. GESETZLICHER MWST. | Solange der Vorrat reicht.

2023_07_DIB

Segl hagebaumarkt

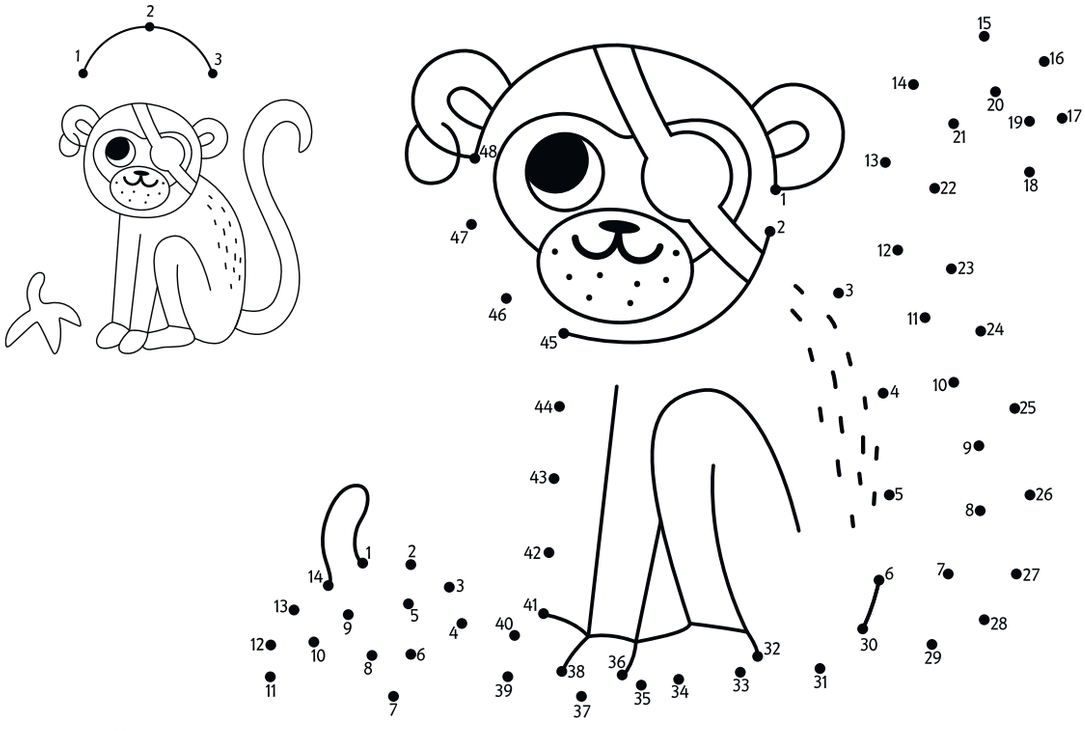
Bestellhotline:

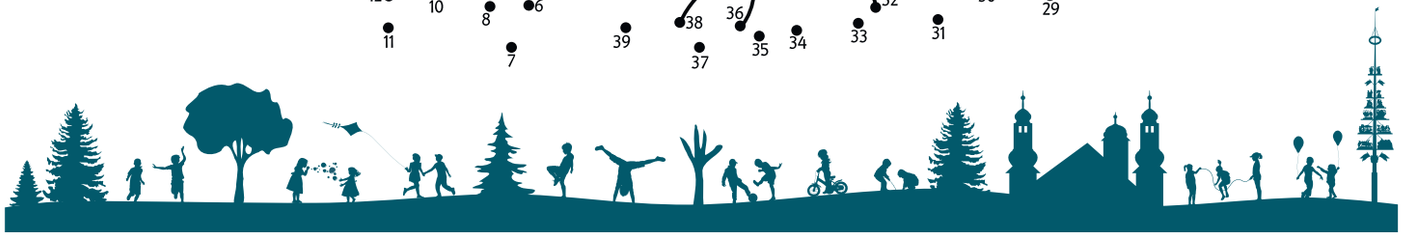
Eging am See	(08544) 95 91 0	Regen	(0992 1) 60 90 0
Vilshofen	(08541) 58 06 0	Hauzenberg	(08586) 60 41 0
Waldkirchen	(08581) 20 01 0	Pfarrkirchen	(08561) 30 30 0
		Bad Griesbach	(08532) 51 61 0

KINDERSEITE

Finde die zehn Unterschiede.

Verbinde die Zahlen in der richtigen Reihenfolge.





60. INT. WANDERWOCHE DER WANDERFREUNDE EGING AM SEE

Den Bayerischen Wald eine Woche lang zu Fuß erkunden

Eging am See. Als großen Erfolg kann die vom Wanderverein organisierte Wanderwoche gewertet werden. Aus allen Teilen Deutschlands kamen die Teilnehmer um die nähere und weitere Umgebung von Eging am See in geführten Wanderungen kennenzulernen.

Zum Kennenlernen traf man sich bereits am Sonntagabend im Saal der Sonnen-Therme. Vorsitzender Helmut Thür jun. hieß nach intensiver Vorbereitung die Teilnehmer der Wanderwoche herzlich willkommen, stellte ihnen die Wanderführer sowie das ganze Wochenprogramm vor.

Im Namen der Gemeinde hieß der 2. Bürgermeister Thomas Haas die Gäste willkommen und wünschte ihnen erholsame Wandertage. Schönes Wetter begleitete oft die zahlreichen Teilnehmer während ihrer Wanderungen. Die erste Wanderung führte die Wanderer ins Dreiburgenland, anschließend konnten sich die Teilnehmer in der Sonnen-Therme entspannen.

Am Dienstag fuhr man mit dem Bus nach Bodenmais zur Silberbergwanderung. Die Wanderung führte auf den Silberberg, dort konnte an einer Führung teilgenommen werden, dann ging es zu den Rißlocher Wasserfällen und zur Joska Glashütte Bodenmais. Bei der Heimreise hatte so mancher eine schöne Kristall Auszeichnung für eine schöne Wanderung dabei.

Nach einer Busfahrt am Mittwoch nach Tittling wanderte man vom Blümersberg – zum Dreiburgensee - Museumsdorf Bayerischer Wald – Engelburg – Fürstenstein nach Eging zurück. Um 16 Uhr war Abendwanderung rund um den Eginger See angesagt.

Gemeinsam wurde die Eginger Umgebung erkundet. **Foto: privat**

Donnerstag war Wald- und Flurwanderung die zur Westernstadt Pullman City über Aicha vorm Wald nach Otting führte. Nachmittag war gemütliches Beisammensein angesagt, bis es mit den Bus zurück nach Eging am See ging.

Am letzten Tag lernten alle die Steinbrüche der Umgebung mit den verschiedenen Granitvorkommen kennen.

Die jeweiligen Tagesetappen erstreckten sich über 20 Kilometer wobei auch Teilstücke von 10 und 5 Kilometern gewandert werden konnten.

Am Abend traf man sich zum Abschiedsabend im Saal der Sonnen-Therme. Hier spürte man kameradschaftliches, fast familiäres Klima. Dabei wurden alle TeilnehmerInnen für die Leistung mit einer Urkunde, Stoffaufnäher und Hutnadel ausgezeichnet.

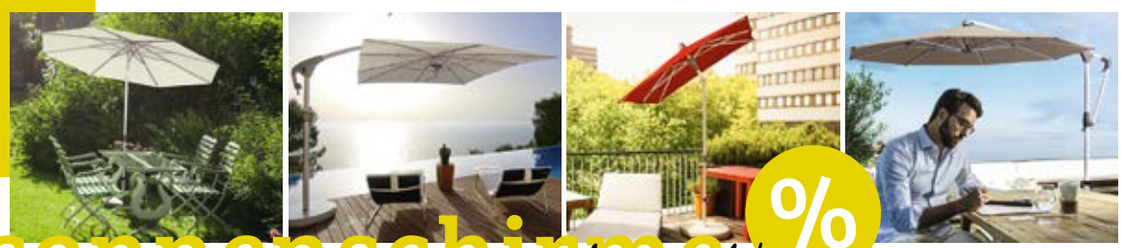
2. Bürgermeister Thomas Haas zollte dem Wanderverein – und besonders der Veranstalter-Familie Thür – großes Lob. Für ihren Einsatz überreichte er dem Ehepaar Thür und den Wanderführern kleine Präsente.

Eine besondere Ehrung erhielten der älteste Teilnehmer Heinz Schmitz (87 Jahre), der jeden Tag die 20 Kilometer-Strecke ohne Probleme mitwanderte; sowie der weitest Angereiste Ernst-August Petersen aus Schleswig (930 km).

Die Voranmeldungen für die Frühjahrswanderwoche 2024 laufen bereits. Der Wanderverein wird wieder mit schönen neuen Wanderstrecken und einem attraktiven Rahmenprogramm aufwarten.

trend
tisch
küche
heim
garten
grill

APFELBÖCK



sonnenschirme %
Reduziert!

Glatz -Sonnenschirme – für unbeschwertes Sommervergnügen zuhause!
Ausstellungsstücke und Lagerware bereits stark reduziert. Wir freuen uns euch persönlich zu beraten.

Apfelböck e.K.
Oberer Markt 18-22
94535 Eging am See
www.apfelboeck-eging.de

VOLLE FAHRT INS ABENTEUER

Die 4. Klasse der Grundschule Hofkirchen zu Besuch bei der Buchhandlung Kirmse

Hofkirchen. Die SchülerInnen der 4. Klasse nahmen das Motto des diesjährigen Geschenkbuches zum Welttag des Buches gleich beim Wort („Volle Fahrt ins Abenteuer"), da sich die Anreise ziemlich spannend gestaltete und der uralte Bus mit ziemlicher Verspätung in Vilshofen ankam. Umso freudiger begrüßte Peter Stockinger, der Inhaber der Buchhandlung Kirmse, die Kinder.
Neben einer Führung durch die Buchhandlung, einer Besichtigung der Schulranzen-Ausstellung und einer Fragerunde bekamen die Kinder auch noch spannende Informationen rund um das Thema Buch, sodass nun alle genauestens über die ISBN-Nummer Bescheid wissen und sich bestens im Buchladen orientieren können.
Nicht schlecht staunten die jungen Kunden als ihnen von Peter „ihre" Youtube-Stars und Anime-Lieblinge im Printformat präsentiert wurden – die Auswahl ist wirklich topaktuell und an den Interessen der Kinder orientiert.
Ein tolles Erlebnis für die SchülerInnen, welche sicher bald wieder mit den Eltern nach Vilshofen kommen werden, da schon einige Schätze entdeckt wurden. Wir bedanken uns beim „Kirmse-Peter" für das tolle Buch. Klassenleitung Angelika Zitzelsberger war mit ihrer Rasselbande sehr zufrieden und konnte mit gut motivierten SchülerInnen gleich weiter zum Radln nach Pleinting fahren.

Die 4. Klasse mit Peter Stockinger (Mitte). **Foto: Knott**

TAG DER AUSBILDUNG

Am 22.07.2023 von 9:00 - 13:00 Uhr

Programm
- Besichtigung des Ausbildungszentrum
- Vorführung und Informationsaustausch mit den Auszubildenden
- Metall+Elektro InfoTruck
- Werksrundgänge
- Informationsstand zur betrieblichen Altersvorsorge
- Verlosung

Anmeldung erbeten unter
Knorr-Bremse Systeme für Nutzfahrzeuge GmbH
Knorrstraße 1
94501 Aldersbach
Frau Lisa Hasenberger
+49 8543 309 -552

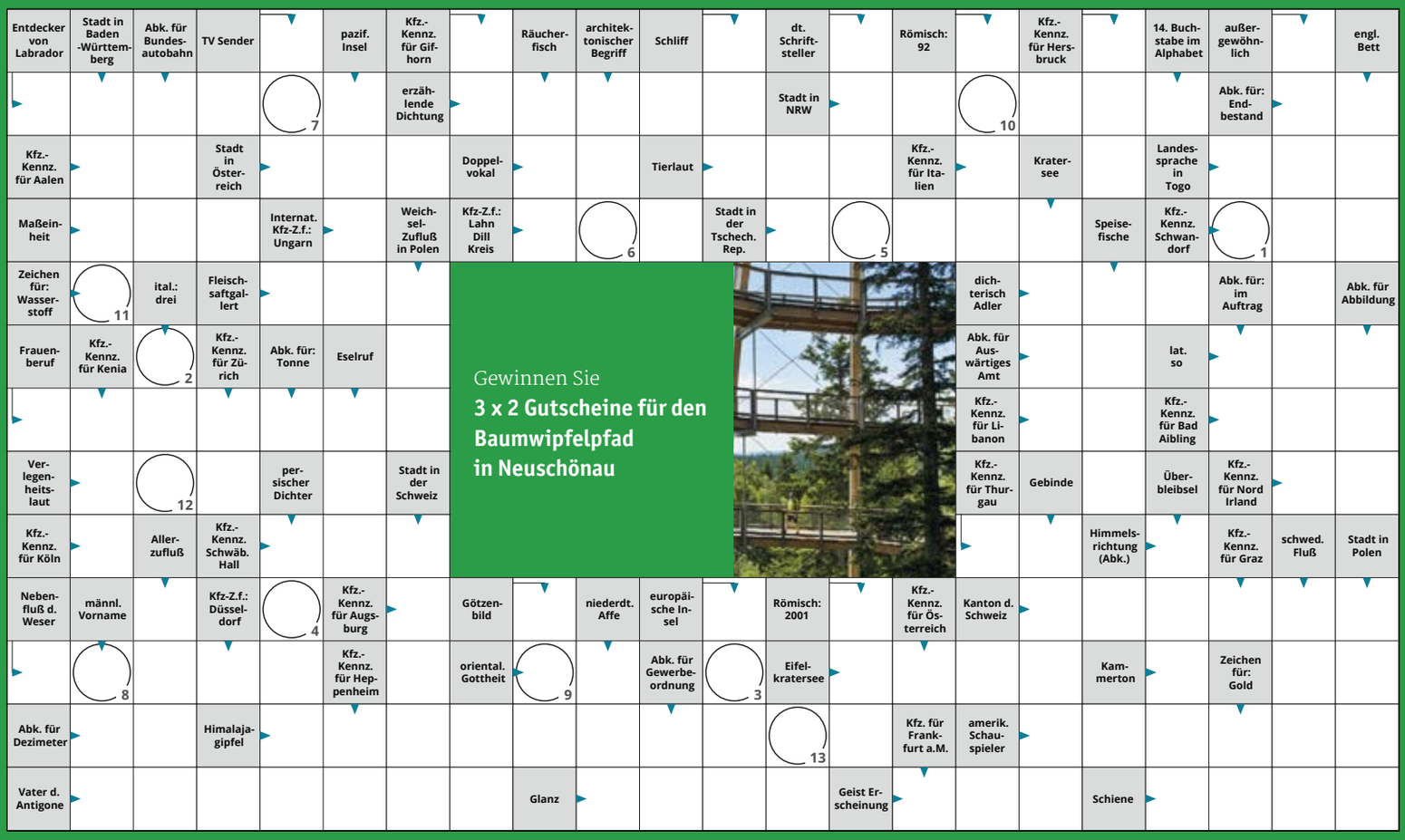
Grundbaustein Ausbildung als
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- Elektroniker für Automatisierungstechnik (m/w/d)
- Chemikant (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)
- Duales Studium Maschinenbau (m/w/d)
- Duales Studium Mechatronik (m/w/d)
- Duales Studium Elektro- und Informationstechnik (m/w/d)

KNORR-BREMSE

GESCHICHTS- UND KULTURVEREIN LÄDT ZUM MUSIKABEND

„Die Melankomischen" sorgten für musikalische Unterhaltung.Foto: privat

Eging am See. Anlässlich der Herausgabe des Heimatbuches „Unsere Heimat 2022" hat der Geschichts- und Kulturverein Eging am See e.V. zu einem Musikabend eingeladen. Auf 118 Seiten veröffentlicht der Verein wie gewohnt über Geschichte und Geschichten aus den Orten Eging am See, Aicha vorm Wald, Außernzell und der Region. Schwerpunkt bilden in der aktuellen Ausgabe: das 900-Jahre Bestehen der Pfarrei Aicha vorm Wald; das Familie- und Flüchtlingsschicksal des Hauses der von Croy, den Schlossbesitzern von Aicha vorm Wald; ferner wird das Leben und Schaffen der Künstler aus dem Dreiburgenland Karl Mader und Wilhelm Niedermayer beleuchtet; und auch die Aktualität kommt nicht zu kurz. Eingebunden war der unterhaltsame Abend in die abwechslungsreiche Musik der aus dem Zwieseler Land stammende Musikgruppe „Die Melankomischen". Vroni Schlagmann, Valentin Haslinger, Olaf Kraus und Robert Wöller glänzten mit Eigenkompositionen und bekannten Liedgut auf bayerisch und hochdeutsch.



LÖSUNGSWORT

Einsendeschluss ist der 17. Juli 2022

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Die richtige Lösung senden Sie bitte
unter Angabe von Name und Telefonnummer an:

gewinner@dib-verlag.de
DIB-Regionalmagazin
Fürstensteiner Str. 24a · 94535 Eging am See

KREUZWORT-RÄTSEL-GEWINNER

Glücklicher Gewinner unseres Rätsels im Monat Juni ist

Horst Gebetsberger aus Ruderting

Gewonnen hat er einen Gutschein von Fürst Reisen in Hutthurm über 50 €. Herzlichen Glückwunsch!

Baum wipfel pfad
Bayerischer Wald

PLATZ ZUM KRAFT-TANKEN

Böhmstraße 43, 94556 Neuschönau
treetop-walks.com/bayerischer-wald

1. PLATZ BEIM FINALE DER GT3 WORLDTOUR

Alexander Pischinger vom MS Bayerwald Eging am See ging für das BCMC-Motorsport Team an den Start

Eging am See. Zum Saisonabschluss in der GT3 Worldtour ging es auf die Rennstrecke Circuit Gilles-Villeneuve in Montreal Kanada. Es war erst das 3. Rennen für den 16-jährigen Alexander Pischinger aus Deggendorf, der für das BCMC-Motorsport Team aus Oelsnitz (Sachsen) an den Start ging.

Das Qualifying war dieses Mal erst für 19 Uhr angesetzt. So ging es jeweils nach einer Aufwärmrunde und zwei schnellen Runden um eine Topzeit zu setzen in die Box. Nach kleinen Änderungen am Setup des Rennboliden ging es wieder auf die Strecke um eine gute Startposition zu erreichen. Am Ende hieß es für Alexander Pischinger für das anstehende 3-Stunden-Rennen: Startplatz 13 von insgesamt 32 gestarteten Piloten.

Den Start um 20 Uhr fuhr Alexander sehr konzentriert und er hatte sofort eine sehr gute Pace, sodass er nach nur zwei Runden bereits vier Positionen gut machte und auf den 9. Platz vorfuhr. Nach knapp einer Stunde Fahrtzeit ging es weiter vor auf den 7. Platz, um beim Boxenstopp an seinen Teamkollegen T. Kotysch zu wechseln. Dieser fuhr weitere 50 Minuten konstant und blieb auf der gleichen Position. Nun übernahm wieder Alexander und weiter ging die Aufholjagd. Umso länger das Rennen dauerte, umso schneller wurden seine Rundenzeiten. Mit gut überlegten Überholmanövern ging es bis auf den 1. Platz vor. Nun war der letzte Boxenstopp mit Fahrerwechsel geplant. Alles lief nach Plan und nach insgesamt drei Stunden fuhr der gold-schwarze Audi über die Ziellinie.

Alexander Pischinger in dem Audi R8 GT3 LMS auf der Zielgeraden. Foto: privat

Nach dem Sieg beim 1. Rennen von Alexander Pischinger am Nürburgring und den 2. Platz in Barcelona ein weiterer Klassensieg in Montreal.

Durch die hervorragenden Ergebnisse bei den letzten Rennen wurde zum Endstand der Meisterschaft ein hervorragender 3. Platz erreicht, sodass es erneut für den jungen 16-jährigen Alexander Pischinger mit seinem Teamkollegen auf das Podium ging.

KUNST UND NATUR IM ERLENGRUND

Immer wieder eine Freude, der Besuch im Baum-Ei. Foto: privat

Eging am See. Die ersten Klassen besuchten gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Gabi Fischer, Martina Rathfelder und Nicole Meisinger die allseits beliebte „grüne Oase“ von Marianne Schiller am Erlengrund. Diesmal stand das Motto „Stein“ im Mittelpunkt. Jedes Kind durfte seinen mitgebrachten Lieblingsstein in das Kunstwerk zum Thema „Elemente“ einbringen. Aufgeteilt in die vier Gruppen Feuer, Wasser, Erde, Luft konnten die Kinder Materialien aus der Natur sammeln. Am Schluss entstand aus den Fundstücken ein Gemeinschaft-Kunstwerk. Natürlich durfte auch eine Brotzeit im Grünen und das Spielen im Wald nicht zu kurz kommen.

FERIENPROGRAMM DES DJK KINDERTURNEN

Eging am See. Das DJK Kinderturnen hat sich für den Sommer 2023 ein umfangreiches Ferienprogramm überlegt. Angeboten werden neben einer Sportolympiade am 3. August für Kindergartenkinder (3-6 Jahre) auch eine Sportolympiade für Schulkinder am 17. August (7-11 Jahre). Die Kinder treffen sich in der Grund- und Mittelschule in Eging am See. Bei schönem Wetter finden die Termine auf dem Sportplatz statt, bei Regen in der Turnhalle. Die Olympiade dauert ca. zwei Stunden. Je nach Alter und Selbständigkeit können die Kindergartenkinder mit oder ohne Begleitperson teilnehmen. Wichtig ist aber in jedem Fall die vorherige Anmeldung bei der Turnleiterin Natascha Hausinger.
Ein weiteres Highlight ist die geplante Kinderdisco am 24. August von 19 bis 21 Uhr. Alle Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren sind herzlich eingeladen. Zum Abschluss findet am 31. August von 16 bis 18 Uhr für alle Kinder noch das Ballspielvergnügen statt. Jeder der gerne Spiele mit Bällen mag (Fußball, Volleyball, Basketball,...) ist hier genau richtig. Bitte immer passende Sportkleidung mitbringen, inkl. Turnschuhe und beschrifteter Trinkflasche. Für Verpflegung ist bestens gesorgt.

Anmeldung bei Natascha Hausinger
unter Tel.: 0 151 – 25 57 54 13

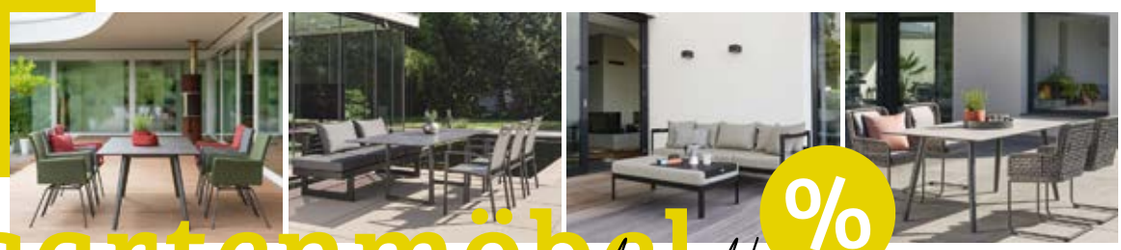
„EIN HOCH AUF UNSEREN ELTERNBEIRAT!“

Herr Söldner vom Elternbeirat (2.v.r.) übergab die Spenden an die Kinder sowie Schulleitung Irene Egger (rechts). Foto: privat

Garham. Der Elternbeirat der Grundschule Garham konnte in diesem Schuljahr wieder durch vielfältige Aktionen beachtliche Einnahmen erzielen. Ein herzliches Dankeschön geht an die fleißigen Damen und Herren, die das ganze Schuljahr geholfen haben. Beispielsweise bei der Kleiderbörse im Herbst und Frühjahr, den Aktionen „Gesunde Pause“, dem Plätzchen- und Glühweinverkauf beim Adventssingen, um nur einige aufzuzählen.
Ein Teil der Erträge kam jetzt den SchülerInnen in Form von neuen Bällen, Pferdchengeschirren und Softball-Schlägern für den Pausenhof zugute. Die größte Freude bereitete jedoch wohl der Outdoor-Teppich, der auf Anregung von Schulleitung Irene Egger gekauft wurde, um die neu gestaltete Sitzecke im Treppenhaus noch ein bisschen gemütlicher erscheinen zu lassen. Kaum ausgerollt, wurde die Sitzecke schon von mehreren Kindern belagert.

trend
tisch
küche
heim
garten
grill

APFELBÖCK



gartenmöbel %
Reduziert!

STERN, ZEBRA, FERMOB, WEISHÄUPL – Gartenmöbel, die wir lieben! Ausstellungsstücke und Lagerware bereits stark reduziert. Wir freuen uns, Sie persönlich zu beraten – oder schreiben Sie uns einfach an **info@apfelboeck-eging.de!**

Apfelböck e.K.
Oberer Markt 18-22
94535 Eging am See
www.apfelboeck-eging.de

SONNENBLUMEN-PFLANZAKTION FÜR DIE BIENEN IM PAUSENHOF

Stolz auf ihre erste Sonnenblume war die 1. Klasse der Grundschule. Foto: privat

Garham. Die Geduld der Kinder aus der 1. Klasse in Garham wurde belohnt: Es war endlich die erste Sonnenblume erblüht und wurde von allen Schulkindern bestaunt. Die Erstklässler hatten bereits vor Wochen Sonnenblumenkerne gesät, deren Entwicklung beobachtet und das Wachstum in Bildern dokumentiert. Leider wurde der Wuchs der Pflanzen durch die dauerhaft kühle Witterung im Frühjahr sehr verlangsamt, sodass es nun fast zehn Wochen gedauert hat, bis die erste Sonnenblume aufgegangen ist. Viele weitere Sonnenblumen, aber auch andere, für Bienen nützliche Blumen, sind nun in den Pflanzringen im Kiesstreifen am Pausenhof am Erblühen, wie z.B. die Fetthenne, Malve, Färberdistel oder Ringelblume.

Lösungen:

1 = Ⓒ Orange
2 = Ⓑ Weisheit
3 = Ⓓ Ein Meteorsturm
4 = Ⓓ Das A-Team
5 = Ⓐ Vibrissen
6 = Ⓒ Michelangelo
7 = Ⓑ ungefähr 166 Millionen km²
8 = Ⓓ Stechmücken
9 = Ⓑ Metropolis
10 = Ⓐ -270 Grad Celcius
11 = Ⓐ Rocky
12 = Ⓒ In der Bauchspeicheldrüse

ASEN Heizung & Sanitär
40 ÜBER JAHRE seit 1981 ASEN
• HEIZUNG • LÜFTUNG
• SANITÄR • KOMPLETT-BÄDER
• SOLAR • PHOTOVOLTAIK
• BIOMASSE
Asen GmbH | Heizung | Sanitär
Bayerwaldstr. 5 | 94169 Thannberg
Telefon **08544 8743** | Telefax 08544 7518
E-Mail: info@heizung-asen.de | Internet: **www.heizung-asen.de**

PERLEN FÜR DIE MAMIS SAMMELN?

Hofkirchen. Mit diesen, oder ähnlichen Gedanken machte sich die 4. Klasse aus Hofkirchen auf die spannende Reise zu den Flussperlmuscheln nach Reutherfurth bei Fürstenstein. Doch die Schüler der Umweltschule erfuhren noch ganz anderes über den „Nutzen“ der Flussperlmuscheln. Hauptnutzen sind tatsächlich nicht die Perlen, welche ca. in jeder 1.000 Muschel zu finden sind, sondern die Reinigung der Gewässer von organischen Abfällen. Spannend fanden die Kinder die erstaunliche Symbiose der Muschel mit der Bachforelle. Zehn Monate „nisten“ sich die „Babymuscheln“ in den Kiemen der Tiere ein, bis sie groß genug sind um selbst zu überleben. Der praktische Teil trieb die begeisterten Viertklässler dann aber in die erfrischende Ohe und mit Becherlupen und Sieben bewaffnet gingen die Kinder auf Entdeckungsreise. Dr. Denic zeigte live wie die „Auswilderungsbecken“ für die Muscheln gereinigt werden und die jungen Forscher packten bereitwillig mit an. Ein gelungener und sehr lehrreicher Ausflug.

„JO, WIR SAN MIM RADL DO“

Hofkirchen. Ziemlich fröhlich ging es in der Grundschule Hofkirchen zu als der Fahrradparcours im Pausenhof aufgebaut wurde. Frau Mayer vom ADAC rückte mit einem großen Anhänger an und baute eine richtig anspruchsvolle Ralley auf. Mit viel Fingerspitzengefühl aber auch mit Speed und Power und einer großen Portion Mut bewältigten alle Teilnehmer die aufgebaute Rennstrecke. Nach dem Übungsparcours wurde dann eine Wettkampfrunde durchgeführt. Alle 3. und 4.-KlässlerInnen waren stolz auf sich und ihre Fahrräder und so manche Eltern nutzten die Gelegenheit und holten ihre Kinder auch mit dem Bike wieder ab - ein schönes Bild für die Umweltschule Hofkirchen.

RESERVIERUNGEN UNTER WWW.EGINGER-VOLKSFEST.NET

Volksfest EGING AM SEE

BRAUEREI Hacklberg PASSAU

MO: FEUERSHOW

DI: GROSSES FEUERWERK

28. JUL–1. AUG

FREITAG 28

Abend der Betriebe und Feriengäste

ab 18.00 Uhr Festbetrieb
ab 19.15 Uhr **„Ozapft is“** im Festzelt
Begrüßung und offizieller Bieranstich

- **FESTZELT – Joe Williams**
- **WEISSBIERZELT – DJ Boxer**
- **PARTYZELT – DJ Chrismoe**

PARTY IM WEISSBIERZELT!

SAMSTAG 29

Volksfest-Samstag Party ist angesagt!

ab 15.00 Uhr Festbetrieb

- **FESTZELT – Frontal**
- **WEISSBIERZELT – DJ Boxer**
- **PARTYZELT – DJ Evan Fox**

FESTZUG MIT TOLLEN WÄGEN!

SONNTAG 30

Volksfestumzug & Abend der Vereine

ab 11.00 Uhr Festbetrieb
13.00 Uhr **Festzug** (Ortsvereine & Festwägen) durch den Markt Eging a. See mit dem Spielmannszug Viechtach, dem Spielmannszug Teisnach, der Blaskapelle Thurmansbang sowie der Stadtkapelle Hauzenberg
ab 14.00 Uhr Stadtkapelle Hauzenberg im **Festzelt**
ab 14.00 Uhr Voixkracher im **Weißbierzelt**
20.00 Uhr **Verlosung** durch den FC Eging

VOIXKRACHER – OLDIES SCHLAGER & MALLE

- **FESTZELT – Birkldobler**
- **WEISSBIERZELT – DJ YOUSUFF**
- **PARTYZELT – DJ Stephano Pechero**

MONTAG 31

Familiennachmittag

ab 14.00 Uhr Familiennachmittag mit ermäßigten Fahrpreisen und unterhaltsame Tischzauberei mit **„Doc Magic Guiseppe“**
22.00 Uhr **Feuershow auf der Partymeile**

- **FESTZELT – Bayernrocker**
- **WEISSBIERZELT – DJ Hoffe**
- **PARTYZELT – DJ Tobi S.**

SÄULEN ROCK IM WEISSBIERZELT!

MOUNTAINCREW · FESTZELT · 1. AUG

DIENSTAG 1

Volksfestausklang

ab 17.00 Uhr Festbetrieb
22.00 Uhr **Großes Feuerwerk**

- **FESTZELT – Mountaincrew**
- **WEISSBIERZELT – DJ Heinz**
- **PARTYZELT – DJ Van Art**

VIELSEITIGER VERGNÜGUNGSPARK

80ER & 90ER PARTY

JAHRESAUSFLUG IN DEN IKUNAPARK

Außernzeller WOIDKITZ zusammen mit dem Waldkindergarten Passau Kohlbruck in Oberösterreich

Außernzell. Die WOIDKITZ verbrachten den großen Jahresausflug im Ikuna Natur-Erlebnispark in Natternbach/Oberösterreich zusammen mit dem Waldkindergarten Passau Kohlbruck. Die beiden Waldkindergärten stehen immer wieder im Austausch und gestalten gemeinsame Aktionen. Dabei profitiert der junge, erst dreivierteljährige Waldkindergarten WOIDKITZ vom mittlerweile 21-jährigen Erfahrungsschatz der Kohlbrucker.

Die WOIDKITZ mit dem Waldkindergarten Kohlbruck im Naturerlebnispark. Foto: privat

Bereits die einstündige Busfahrt zum Naturerlebnispark war für die Kinder aufregend. Sie erspähten Feldhasen, Kuhweiden, Jägersitze und Traktoren. Im Ikunapark angekommen, stärkte sich die Gruppe erst einmal bei einer gemeinsamen Brotzeit. Bei blau-weißem Himmel eroberten die Kinder eine große Piratenanlage mit Schiff, Festungsmauer und etlichen Rutsch- und Klettermöglichkeiten. Der Park ist grün und gut eingewachsen mit alten Bäumen. Ein kleines Bächlein und die grüne Natur sorgen für ein angenehmes Klima und laden auch immer wieder zum Ausruhen ein. Viele weitere Attraktionen wurden erkundet, darunter ein Aquaspielplatz, eine Tanzspielplattform und eine Kugelbahn. Die Fahrt in einer Seilbahn und das neue Dinoland waren für viele Kinder das Highlight des Tages.

Ein gemeinsames Gruppenerlebnis wie dieser Ausflug ist für alle Beteiligten etwas ganz Besonderes und stärkt jeden Einzelnen sowie das Wir-Gefühl der Gruppe. Es war ein aufregender, spaßiger und langer Ausflugstag, an den sich die Waldkinder sicher noch lange erinnern werden.

NACHHALTIGE KUNST AUF DEM PAUSENHOF

Täglich belagern die Klassen die bunten Reifen als Spiel-, Sitz- und Springangebot. Foto: privat

Außernzell. „Ist das Kunst oder kann das weg?“, wunderte sich Bürgermeister Klampfl, als er die Grundschule besuchte und die vielen Altreifen im Pausenhof sah. Die Lehrerinnen Stephanie Erndl, Michaela Würfl und Marion Augenstein hatten ihre Klassen beim Kunstwettbewerb der Volks-und Raiffeisenbank Vilshofen angemeldet. Dieses Jahr war „Nachhaltige Kunst“ das Thema. Zusammen mit dem Elternbeirat kam man auf die Idee, den Pausenhof mittels Altreifen bewegungsaktivierend zu gestalten. In einer mehrwöchigen Aktion entstanden bunte „Donut-Reifen“ und eine grüne Raupe. Für die tatkräftige Unterstützung bei der Organisation und Umsetzung gilt der Dank der Lehrerinnen und der Kinder ganz besonders dem Elternbeirat mit der Vorsitzenden Petra Dreßler und dem Team des Bauhofs.

WOVON ERNÄHRT SICH EIGENTLICH DER HEIMISCHE IGEL?

Die Zahl der heimischen Braunbrustigel ist seit Jahren rückläufig. Einer der Gründe dafür ist der Nahrungsmangel: Igel ernähren sich artgerecht durch Insekten. Aber der Insektenbestand ist in den letzten 30 Jahren um 70 Prozent zurückgegangen und es gibt viele Nahrungskonkurrenten. Auch die maschinenbetriebenen Helfer in den Gärten machen dem Igel das Leben schwer. Der Mähroboter bspw. schneidet das Gras auf eine minimale Länge, und das permanent. Was wie ein grüner Rasenteppich anmutet, ist der Tod von Blüten und damit Insekten, die dort keine Nahrung finden. Igel sind nachtaktiv. Ein Igel, der auf einen Mähroboter trifft, rollt sich zusammen und verharrt an dieser Stelle. Leider stoppt der Mähroboter in den meisten Fällen nicht, seine Klingen können Igeln schwerste Verletzungen zufügen. Um diese Gefahr zu vermeiden, sollten Mähroboter unbedingt nur am helllichten Tag und unter Aufsicht laufen.

Der Igelhilfe Passauer Land e.V. kümmert sich um hilfsbedürftige und verletzte Igel. Der Verein finanziert sich ausschließlich über Mitgliedsbeiträge und Spenden, es gibt keinerlei staatliche oder kommunale Unterstützung. Spenden sind hochwillkommen. Groß ist die Freude auch über Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren und in der Igelhilfe mitarbeiten wollen.

Weitere Informationen gibt es unter www.igelhilfe-passauerland.de und bei Monika Lüdtke unter der Tel. 0 85 32 – 92 68 333 oder Gaby Asselberghs unter der Tel. 0 15 1 – 55 53 51 40.

Mario Ganserer (v.l.), Veronika Dagn und Marcel Fittigauer mit den Tischtennis-Kindern. **Foto: privat**

TISCHTENNIS-KINDER GENIESSEN SOMMERPAUSE

Preying. In der Sommerpause machten die Kleinsten der Tischtennis-Jugendmannschaften des TSV Preying ihren Jahresausflug. Diesmal stand ein Besuch im Zoo auf dem Programm. Bei Temperaturen von 25 Grad startete die Mannschaft um Trainer Mario Ganserer, Marcel Fittigauer und Veronika Dagn bereits sehr früh Richtung Schmiding. Nach 5 ½ Stunden Aufenthalt fuhr man im Laufe des späten Nachmittages wieder zurück nach Preying. Aktuell genießt noch jeder die Sommerpause, bevor man im August in die Vorbereitung für die Saison 2023/2024 einsteigt.

solar-pur AG®
SOLARSTROM & ELEKTROTECHNIK

PHOTOVOLTAIK

STROMSPEICHERSYSTEME

QUALITÄT SCHAFFT SICHERHEIT
solar-pur AG
SOLARSTROM & ELEKTROTECHNIK

www.solar-pur.de

ELEKTRO-/GEBÄUDETECHNIK

SERVICE UND WARTUNG

Am Schlagerfelsen 2
94163 Saldenburg
Telefon +49 (0) 85 04 / 95 79 97 - 0
eMail info@solar-pur.de
Öffnungszeiten
Mo. bis Do. 7.30 - 17.00 Uhr
Freitag 7.30 - 12.00 Uhr

LONDON CALLING

Studienfahrt der Realschule Schöllnach nach London

Die neunte Klasse vor der Tower Bridge. **Foto: privat**

Schöllnach. Ende Mai trafen sich 63 SchülerInnen der neunten Jahrgangsstufe mit den drei begleitenden Lehrkräften Ramona Schwarzhuber, Ingo Saller und Barbara Brutscher, um die lange Busreise in die britische Hauptstadt anzutreten. Nach Ankunft im Herzen der Stadt waren die Anstrengungen der Busfahrt schnell vergessen, als sie bei einer Fahrt mit dem London Eye, dem 135 Meter hohen Riesenrad an der Themse, die Stadt aus luftiger Höhe bewundern konnten. Beim ersten Treffen mit den Gasteltern am Montagabend wurden schnell die Hemmungen abgelegt und die SchülerInnen nutzten ihre Englischkenntnisse. Nachdem die erste Hürde genommen war, hatten sie im Laufe der Woche keinerlei Probleme mehr, sich in der Zielsprache zu verständigen und gingen auch dem ein oder anderen kulturellen Unterschied neugierig auf den Grund. Ein Spaziergang um den Tower und über die Tower Bridge standen am Dienstagvormittag auf dem Programm, ehe am Nachmittag mit dem Besuch der Harry Potter Studios oder wahlweise des Wembley Stadions ein erster Höhepunkt folgte. Der Buckingham Palace am nächsten Tag sorgte für Begeisterung, auch wenn sich King Charles nicht blicken ließ. Am Abend wartete ein weiterer Höhepunkt auf sie: Die SchülerInnen konnten beim Musical König der Löwen in die Welt von Simba & Co. eintauchen und wurden von der atemberaubenden Show mit unglaublichen Kostümen und berauschender Musik mitgerissen. Auch die nächsten Tage hielten noch Spannendes bereit, so erkundeten sie die Tate Gallery of Modern Art, wanderten auf den Spuren von Shakespeare durch den ältesten Teil Londons oder genossen das Essen aus aller Welt am Borough Market. Nach einem Besuch bei Madame Tussaud's, wo doch noch ein Selfie mit King Charles möglich wurde, traten die Schöllnacher die Heimreise an. Geschafft, aber glücklich und vor allem mit vielen neuen Eindrücken und unvergesslichen Erfahrungen fielen die SchülerInnen ihren Eltern am Samstagmorgen zuhause in Schöllnach in die Arme.

SCHÜLER-FITNESS-FERIENPASS

Der Ferienspaß im Vitalis für Schüler von 13 bis 17 Jahren

Dauer: 6 Wochen
begrenzte Teilnehmerzahl

Abwechslungsreiches
Fitness- und Kursprogramm

Gebühr: 33.- Euro
Bei Abschluss einer Jahresmitgliedschaft innerhalb der 6 Wochen verrechnen wir die 33,- Euro!

Öffnungszeiten ab 01.05.2023

Fitnessstudio
Mo / Mi / Fr 9.00 – 22.00 Uhr
Di / Do 9:00 – 12.00 Uhr
17:00 – 22:00 Uhr
Sa 17:00 – 21.00 Uhr
So / Feiertag 9:00 – 13.00 Uhr
17:00 – 21:00 Uhr

Wellnessbereich
Der Wellnessbereich ist zu den Studiozeiten immer geöffnet.

Ausnahme:
Dienstag Damensauna ab 17.00 Uhr

Keine zeitliche Saunabegrenzung!

VITALIS FITNESS- UND GESUNDHEITSPARK EGING AM SEE

Infos erhältst Du bei Anita Bauer · Anmeldezeitraum August
Wilhelm-Busch-Str. 37 · 94535 Eging am See · Telefon 08544-918680 · E-Mail info@vitalis-eging.de · www.vitalis-eging.de

Natürlich wurde auch vor der Basilika Sacré-Coeur ein Erinnerungsfoto gemacht werden. Foto: privat

SCHÜLER UND SCHÜLERINNEN ENTDECKEN PARIS

Eiffelturm, Triumphbogen, Champs-Elysées, Centre Pompidou & Co.

Schöllnach. Hoch erfreut waren die SchülerInnen der 9c und 8c der Realschule Schöllnach, als zu Beginn dieses Schuljahres endlich die Planungen ihrer Parisreise begannen. Am Montag, den 8. Mai, war es dann endlich so weit. Morgens um 5.30 Uhr trafen sich 31 aufgeregte SchülerInnen mit ihren Lehrkräften Christine Löw, Anna Blöchinger und Andreas Lindner an der Realschule Schöllnach und traten die lang ersehnte Reise nach Paris an.

Trotz der zwölf langen Stunden Busfahrt waren alle wieder hellwach, als sie am Montagabend endlich ihr Ziel erreichten.

Nachdem alle wieder ausgeschlafen waren, konnte die Erkundung der Stadt am Dienstag mit einem Ausflug in den Untergrund der Stadt, die Katakomben, weitergehen. Anschließend wurde der Triumphbogen bestaunt und die Geschäfte auf der Champs-Elysées erkundet. Nachmittags erhielt eine Gruppe eine Führung durch das Stade de France, während die andere Gruppe die Galeries Lafayette besuchte. Am nächsten Tag wurde der Louvre besichtigt. Es folgte ein Spaziergang entlang am Rathaus zum Centre Pompidou. Die Schülergruppen erhielten nun die Gelegenheit die Stadt in ihren Kleingruppen zu erkunden, bevor sich alle zum gemeinsamen Picknick am Ufer der Seine wiedertrafen.

Der Donnerstag begann mit einem Ausflug zum Wahrzeichen von Paris: dem Eiffelturm. Die SchülerInnen fuhren mit dem Aufzug bis ganz nach oben und genossen die Aussicht über die ganze Stadt.

Nachmittags machten sich die SchülerInnen und ihre Lehrkräfte auf in das Stadtviertel Montmartre und die dort gelegene Basilika Sacré-Coeur. Das hoch über der Stadt gelegene Viertel zählt unter anderem wegen des tollen Ausblicks zu einem der beliebtesten Stadtteile von Paris. Ein Highlight für viele SchülerInnen war an diesem Tag auch das Abendessen im Hard Rock Café. Am Freitagabend kamen schließlich alle müde, aber glücklich und mit vielen tollen Erinnerungen wieder in Schöllnach an.

SCHÖLLNACHER SCHULEN FEIERN GEMEINSAM DEN AKTIONSTAG MUSIK

Gemeinsam musizierten die Schüler der beiden Schulen. Foto: privat

Schöllnach. Beim diesjährigen Aktionstag Musik, der an verschiedenen Bildungseinrichtungen in ganz Bayern Ende Mai 2023 stattfand, beteiligte sich auch die Klasse 5d mit ihrem Musiklehrer Mario Eckmüller von der Realschule Schöllnach zusammen mit der Klasse 5/6 G von Cordula Holzer des SFZ Schöllnach-Osterhofen. Ziel des Aktionstages ist das gegenseitige Kennenlernen durch gemeinsames Singen und Musizieren. Nach einem Kennenlernspiel und einer kurzen gemeinsamen Probe gaben rund 30 SchülerInnen ihre Lieder zum Besten. Zum Schluss gab es noch Kuchen und Getränke zur Stärkung. Die SchulleiterIn Annette Bäumel und Michael Graf freuten sich sehr über die gemeinsame Aktion und dankten allen Mitwirkenden.

Nach der Einweihung versammelten sich die Ehrengäste zum Gruppenfoto im Innenhof des Bürgerzentrums. Foto: Kubinska

GANG DURCH ZWEI JAHRHUNDERTE

Bürgerzentrum in Zenting offiziell eingeweiht – Alte Hofstelle mit modernem Bau kombiniert

Zenting. Jetzt ist es offiziell: Mit einem knappen Jahr Verzögerung hat das Bürgerzentrum im Vollath-Hanse-Haus am Pfingstsamstag seinen Segen von Pfarrer Xavier Prodduturi erhalten. Viel Prominenz kam zum Gratulieren und lobte das gelungene Werk. Aus einer baufälligen Hofstelle aus dem 19. Jahrhundert ist mit großzügiger Förderung des Amtes für Ländliche Entwicklung (ALE) und über das LEADER-Programm ein Dorfzentrum geworden.

Der Bürgermeister dankte allen, die zum Gelingen des Projekts beigetragen haben und lud ein, sich ein Bild vom Bürgerzentrum zu machen, das nach dem Entwurf der Architekturschmiede in Kirchdorf Altes und Neues harmonisch verbindet. Bauminister Christian Bernreiter erinnerte an die Dorferneuerung in Zenting ab dem Jahr 2016. Es wurde ein Leitbild entwickelt, um Leerstände zu beseitigen und den Ortskern zu beleben. „Hier ist ein modernes, barrierefreies Bürgerzentrum entstanden mit Stüberl, Touristinformation, Trauzimmer, Dorfmuseum, Bücherei, dem Bürgersaal anstelle des früheren Stalls und Schuppens, einer Pergola um den Innenhof. Das habt ihr super hingebracht“, lobte der Staatsminister die Verantwortlichen. Von den 2,7 Mio. Euro Gesamtkosten seien 2,1 Mio. Euro gefördert worden.

Für „identitätsstiftend und wichtig für die ganze Region“ hält Landrat Sebastian Gruber solche Projekte. Wobei die Diskussion im Vorfeld meist nicht einfach sei. „Oft heißt es: Des is’ a oids Haus, des g’hert weg. Des wird a scheena Parkplatz. Aber wir wollen erhalten und etwas Vernünftiges draus machen.“ So wie in Zenting. Hier seien „Fürsprecher und Motoren“ der frühere Bürgermeister Leopold Ritzinger, sein Nachfolger Rohowski und der Gemeinderat gewesen. Für die kollegiale Zusammenarbeit dankte der Landrat Renate Czerny und Tobias Niedermeier von LEADER, die 100.000 Euro für das VHH zur Verfügung gestellt hätten. „Aber was man für Geld nicht kaufen kann, ist Gemeinschaftssinn, bürgerschaftliches Engagement, Lebensfreude und Begegnungen.“

ALE-Leiter Hans-Peter Schmucker führte in seiner Rede wieder den Vergleich von Donut und Krapfen an, den er vor zwei Jahren anlässlich des 40. Jubiläums der Dorferneuerung in Zenting geprägt hatte. „Ein Donut ist innen hohl und außen lecker, beim Krapfen liegt das Beste in der Mitte. Dahin müssen wir in der Dorferneuerung kommen, denn das Innere ist Herz und Gesicht unserer Dörfer und Gemeinden.“ Neben dem VHH sei es in Zenting der „Alte Wirt“, der durch seinen Umbau in ein Haus der Generationen ein weiteres Element der Dorfbelebung sei. Musikalisch umrahmt wurde die Einweihung von der Blaskapelle und dem Männerchor Zenting.

Salon KreHaartiv
Manuela Thalhauser

Wir bekommen Verstärkung!

Ab **1. Juli** verstärkt **Anja Ritzinger** unser Team.
Sie ist ebenfalls Meisterin und bringt viel Erfahrung
und know how mit. Wir freuen uns sehr darüber.
Und es werden immer mehr.

Auf Ihr Kommen freut sich
das Team von Salon KreHaartiv

Brigidastraße 18 · 94163 Saldenburg/Preying · Tel: 0 85 04 / 95 79 570 · Mobil: 01 71 / 81 77 836 · salonkrehaartiv@gmail.com

DAMEN DES EC WEISS-BLAU TAIDING UND EC AUSSERNZELL QUALIFIZIEREN SICH FÜR DEN BEZIRKSPOKAL

Die drei platzierten Mannschaften: EC Außernzell (v.l.), EC Weiß-Blau Taiding und EC Arcobräu Moos mit dem Schiedsrichter Markus Würf.
Foto: privat

Schöllnach. Ende Juni fand der Kreispokal der Damen des Eisschützenkreises 101 Donauland statt. Der Modus des Turniers wurde aufgrund der geringen Zahl der teilnehmenden Mannschaften um eine dritte Runde erweitert. So wurden insgesamt neun Spiele absolviert. Jedes Duell wurde dreimal ausgetragen. Nach ca. 3 ½ Stunden stand ein würdiger Sieger fest. Die Damen des EC Weiß-Blau Taiding freuten sich sehr über die Trophäe. Dahinter wurde die Entscheidung um Platz 2 erst im letzten Spiel ausgetragen. Hierbei zeigten die Außernzeller Damen den längeren Atem. Die Lokalmatadorinnen zeigten Nerven und mussten sich mit dem dritten Platz begnügen. Für den Bezirkspokal qualifizierten sich nur die beiden Erstplatzierten, der am 30. Juli in Straßkirchen stattfindet.

Bereit den ersten Schnitt im Gesellenleben zu setzen?

Wir suchen eine/n

Friseur/in

(m/w/d)

watzinger
IHR FAMILIENFRISEUR

Weidenecker Straße 7 · 94113 Tiefenbach · (0 85 09) 31 47

WIR SUCHEN
VERSTÄRKUNG

in Vollzeit/Teilzeit/Aushilfe
(m/w/d)

ALS TOURISMUS-
KAUFFRAU/-MANN

GERNE AUCH ALS QUEREIN-STEIGER/IN!

DEINE QUALIFIKATIONEN
- Abgeschlossene Ausbildung als Reiseverkehrskauffrau/mann bzw. Tourismuskauffrau/-mann
- Gute Fach-, Produkt- und Zielgebietskenntnisse
- Anwenderkenntnisse mit Reservierungs-/Buchungssystemen
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Verkaufs- und Beratungstalent mit ziel- und serviceorientierter Arbeitsweise
- Interesse an moderner Technik & multimediale Kommunikation
- Kommunikative, engagierte Persönlichkeit mit Teamgeist

WIR BIETEN:
- Parkplatz in Passau während der Arbeitszeit
- Ermäßigungen in der Stadtgalerie Passau
- Möglichkeit zum E-Bike Leasing
- Attraktives Vergütungspaket
- Kollegiales Arbeitsverhältnis
- Regelmäßige Inforeisen
- Geburtstagsgeschenk
- Sonderkonditionen

70 JAHRE FÜRST
WWW.FUERSTREISEN.DE
TUI ReiseCenter

HUTTHURM Marktstr. 17 · Tel. (0 85 05) 90 09 0
PASSAU Stadtgalerie · Tel. (08 51) 93 13 10

Markt Eging a.See

Passauer Oberland

Für die laufende Badesaison suchen wir am Eginger See noch dringend eine

KASSENKRAFT (M/W/D)

AUF BASIS EINER GERINGFÜGIGEN BESCHÄFTIGUNG

Weitere Auskunft:
1.Bgm. Walter Bauer . 08544 - 9612 0 . walter.bauer@eging.de
Hr. Schwarzbach . 08544 - 9612 15 . wolfgang.schwarzbach@eging.de
Markt Eging a.See . Prof.-Reiter-Str. 2 . 94535 Eging a.See

slr Tooling

Du besitzt handwerklich-technisches Geschick, eine gute Auffassungsgabe und Konzentrationsfähigkeit? Wir suchen Dich (m/w/d):

HOLZ- ODER METALLFACHKRAFT FÜR UNSER MONTAGETEAM

CNC-FRÄSER/IN

WERKZEUGKONSTRUKTEUR/IN (WERKZEUG & FORMENBAU)

AZUBI WERKZEUGMECHANIKER/IN

Deine Bewerbung an: **www.slr-tooling.de**
SLR-Tooling GmbH . Kollmering 8 . 94535 Eging am See
Telefon 0 85 44-97 188-22 . c.haslinger@slr-tooling.de

Rotel Tours
Das Rollende Hotel

Wir bieten interessante und dauerhafte Arbeitsplätze! Dafür suchen wir zum schnellstmöglichen Zeitpunkt für die Saison von Juli bis Oktober 2023 bzw. auch für nächstes Jahr zur **Verstärkung unseres Teams (m/w/d):**

REISEBUSFAHRER/INNEN

Wünschenswerte Voraussetzungen:
- EU-Führerschein Klasse D, DE
- EU-Führerschein Klasse C, CE von Vorteil
- Erfahrung im Reiseverkehr
- Technische Kenntnisse von Vorteil
- Gute Deutschkenntnisse, Englischkenntnisse von Vorteil
- Teamfähigkeit und Belastbarkeit

Für unsere Rotel-Werkstätte in Tittling suchen wir außerdem eine/n:

KFZ- MECHANIKER/IN

KFZ-MECHATRONIKER/IN

Sie sind **Lkw-Fahrer/in** und haben Interesse? Wir bieten die Möglichkeit einer **Beteiligung am Erwerb eines Personenbeförderungsscheins!**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
An: Rotel Tours . Herrenstr. 11, 94104 Tittling
Therese.Waginger@rotel.de . Claudia.Braumandl@rotel.de

Stellenanzeigen im DIB-Jobportal

Erreichen Sie in unserem Stellenmarkt gezielt Verstärkung für Ihr Team aus dem regionalen Bereich im gewohnt günstigen Preis-/Leistungsverhältnis.

Wählen Sie einfach zwischen unseren Jobanzeigen „Mini", „Medi" oder „Maxi"– die Gestaltung im DIB-Stil ist natürlich inbegriffen.

Gerne stehen wir Ihnen beratend zur Seite
anzeigen@dib-verlag.de
0 85 44 – 65 23 018

pumpenpauli®
PROZESSE IN BEWEGUNG

Für das Ausbildungsjahr 2023 suchen wir eine/n:

Azubi Elektroniker/in (m/w/d)

Fachrichtung Energie + Gebäudetechnik
Fachrichtung Automatisierungs- und Systemtechnik

Azubi Kaufmann/frau für Büromanagement (m/w/d)

WAS WIR BIETEN :

- Mitarbeiterbenefits und Veranstaltungen
- Ein starkes, kollegiales Team
- Hochmoderner Qualitätsstandard
- Hochwertige Arbeitskleidung und Schutzausrüstung
- Familienbetrieb, mit Fokus auf „Mitarbeiterzufriedenheit“

Pumpentechnik und Elektro Pauli GmbH
Lindenstraße 35 Gewerbepark Rappenhof
94104 Witzmannsberg
Tel.: 08504 – 95460 · bewerbung@pumpenpauli.de
www.pumpenpauli.de

Kindergarten St. Josef Eging am See

WIR STELLEN EIN!

Wir suchen ab September 2023 Verstärkung (m/w/d) als

ERZIEHER/IN

VORERST 25 STUNDEN / EVENTUELL 30 STUNDEN

Unsere Einrichtung besteht aus zwei Krippengruppen und fünf Kindergartengruppen. Wir arbeiten Reggio orientiert mit teiloffenen Gruppen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:
Kindergarten St. Josef . Albersdorfer Str. 20 . 94535 Eging a.See
Oder per Mail an: **kindergarten.eging@bistum-passau.de**

NEULINGER BAU
HOCH- UND TIEFBAU

Unser Team sucht ab sofort Verstärkung in Vollzeit (m/w/d)

FACHARBEITER/IN IM HOCH- ODER TIEFBAU

BAGGERFAHRER/IN

Neulinger Bau GmbH . Gewerbepark Garham 6
94544 Hofkirchen . Telefon 0 85 41-96 91 10
bewerbung@neulinger-bau.de . **www.neulinger-bau.de**

WIR WOLLEN DICH (m/w/d) in unserem Team!

solar-pur AG®
SOLARSTROM & ELEKTROTECHNIK

- ELEKTRONIKER
- DACHMONTEURE

www.solar-pur.de/karriere

BEWIRB’ DICH JETZT!

08504 957997-0 ▪ info@solar-pur.de
Am Schlagerfelsen 2 ▪ 94163 Saldenburg

DIB Titelbild

Vielen Dank an Christina Lebschi für das Zusenden des Bildes! Wir freuen uns immer über gute Fotos mit Bezug zu unserer Region. Aus den besten Aufnahmen wählen wir dann unser nächstes Titelbild aus. Ganz gleich ob Landschaftsbilder, Kinderfotos oder ein schönes Detail.

Zusendung bitte an
redaktion@dib-verlag.de

Annahme-schluss

für Anzeigen in der nächsten Ausgabe:

19. Juli

Zusendung bitte an
anzeigen@dib-verlag.de

Kostenlose Berichte

Wir veröffentlichen Ihre Berichte von Schulen, Kindergärten, Vereinen und dem aktuellen Geschehen in den Gemeinden. Schicken Sie uns einfach Ihre druckfähigen Bilder und Textmaterial.

Zusendung bitte an
redaktion@dib-verlag.de

DIB online lesen

Sollte das Magazin aufgrund von Ausfällen der Träger (Krankheit, Urlaub, etc.) nicht zugestellt werden, können Sie es online unter www.dib-verlag.de/ausgaben lesen.

BEHÖRDEN WEGWEISER

AICHA VORM WALD
Hofmarkstr. 2
0 85 44 - 96 30 - 0

EGING AM SEE
Prof.-Reiter-Str. 2
0 85 44 - 96 12 0

FÜRSTENSTEIN
Vilshofenerstr. 9
0 85 04 - 91 55 - 0

NEUKIRCHEN VORM WALD
Kirchenweg 2
0 85 04 - 91 52 - 0

SALDENBURG
Seldenstr. 30
0 85 04 - 91 23 - 0

THURMANSBANG
Gründelln 3
0 85 04 - 91 22 - 0

TITTLING
Marktplatz 10
0 85 04 - 40 1 - 0

WITZMANNSBERG
Ilztalstr. 20, Rappenhof
0 85 04 - 93 25 6

RUDERTING
Passauer Str. 3
0 85 09 - 90 05 - 0

TIEFENBACH
Pilgrimstr. 2
0 85 09 - 90 09 - 0

WINDORF
Marktplatz 23
0 85 41 - 96 26 - 2

HOFKIRCHEN
Rathausstr. 1
0 85 45 - 97 18 - 0

AUSSERNZELL
Eginger Str. 1
0 99 03 - 34 3

ZENTING
Schulgasse 4
0 99 07 - 87 20 0 - 11

SCHÖLLNACH
Marktplatz 12
0 99 03 - 93 03 - 0

IGGENSBACH
Hauptstr. 39
0 99 03 - 93 20 - 0

IMPRESSUM

Herausgeber: Lebschi Media GmbH · Untereginger Straße 2
94535 Eging am See · Tel.: 0 85 44 – 65 23 00
E-mail: info@dib-verlag.de · **www.dib-verlag.de**
Geschäftsführer: Marco Lebschi · Amtsgericht Passau (HRB 7837)
USt-IdNr.: DE 270051665

Fotos: Privat, Agentur- und Pressefotos
Vertrieb: MuW-Zeitschriftenverlag für Marketing und Werbung GmbH, Lebschi Media GmbH
Auflage: 14.000 Stück/kostenlos · Erscheinung monatlich

Druck: PASSAVIA Druckservice, Passau

Der Verlag übernimmt für eingesandte Texte und Fotos sowie für die Richtigkeit der Inhalte von Anzeigen und Angeboten keine Haftung. Jeder Autor ist für seine Artikel eigenverantwortlich. Der Verlag behält sich vor, eingesandte Texte zu kürzen und nur auszugsweise zu veröffentlichen.

Wichtiger Hinweis:
Alle vom Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung in anderen Medien kann nur mit Genehmigung des Verlages erfolgen. Dieses gilt auch für bestehende Materialien des Kunden, die weiter verarbeitet wurden.
Aus Gründen der einfachen Lesbarkeit wird auf die geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet. Sämtliche Rollenbezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

ÄRZTE ÜBERSICHT

AICHA VORM WALD

Dr. med. M. Seidl und Dr. med. A. Zimmermann
Hofmarkstr. 8
0 85 44 – 15 15

Zahnarzt Dr. med. dent. G. Seidl
Hofmarkstr. 18
0 85 44 – 73 77

FÜRSTENSTEIN

Dr. med. E. Ging
Bahnhofstr. 27
0 85 04 – 21 88

M. Günzel
Peigertingerstr. 4
0 85 04 – 41 53

J. Hackl und Dr. med. P. Bolla
Bahnhofstr. 21
0 85 04 – 7 55

Zahnarztpraxis Dr. med. dent. G. Klessinger Dr. med. dent. V. März ZA C. Musiol
Apothekenweg 3
0 85 04 – 49 94

Zahnarzt Dr. med. dent. M. Seider
Gartenstr. 1
0 85 04 – 49 04

TITTLING

Dr. med F. Lang und F. Bauer
Passauer Str. 58
0 85 04 – 20 39

Dr. med. K. Dobos
Muggenthaler Str. 18
0 85 04 – 17 81

Dr. med. F. Vlatten
Dreiburgenstr. 37
0 85 04 – 91 210

Zahnarzt Dr. med. dent. A. Neubauer
Passauer Str. 20
0 85 04 – 92 36 50

Zahnarzt Dr. med. dent. B. Würfl
Muggenthaler Str. 18
0 85 04 – 30 97

Zahnarztpraxis Bayerwaldzahn MVZ GmbH
Marktplatz 5
0 85 04 – 95 53 75 0

EGING AM SEE

Dr. med. J. Stamm, Dr. med. F. Winkler und Dr. med. A. Kainz
Wilhelm-Busch-Str. 14
0 85 44 – 89 11

Zahnarzt N. Manta
Oberer Markt 7
0 85 44 – 30 0

Zahnärzte im Lindenhofquartier Dr. S. Gubisch und Dr. K. Nützel-Runknagel
Oberer Markt 23
0 85 44 – 91 84 56

Neukirchen vorm Wald

Dr. med. M. Blüml und Dr. med. D. Borchert
Zum Burgenblick 2
0 85 04 – 31 10

Zahnarzt Dr. med. dent. H. Eichler
Passauer Str. 4
0 85 04 – 23 23

THURMANSBANG

Dr. med. I. Medam
Schulstr. 3
0 85 04 – 95 72 455

Zahnarztpraxis V. Reifenstein
Kirchstr. 9
0 85 04 – 29 29

Ing. Dr. med. univ. M. Koller-Schneck
Schulstr. 3

0 85 04 – 54 54

SALDENBURG

Dr. med. K. Groß
Brigidastr. 31

0 85 04 – 78 70 483

RUDERTING

Dr. med. G. Nistor
Haselbacher Str. 5
0 85 09 – 1 260

Dr. med. I. Holzapfel und R. Fraunhofer
Passauer Str. 10b
0 85 09 – 38 00

Zahnarzt Dr. med. dent. R. Püschel
Passauer Str. 5
0 85 09 – 93 60 20

Zahnarztpraxis Dr. J. Fuchs, ZA F. Fuchs, ZA A. Drexler
Passauer Str. 15
0 85 09 – 594

Facharzt G. Zank
Passauer Str. 17
0 85 09 – 90 08 0

TIEFENBACH

Dr. med J. Sterr und H. Noack
Ebersberger Str. 16
0 85 46 – 13 83

Dr. med. M. Hirz und Dr. med. J. Paulik
Pilgrimstr. 12
0 85 09 – 16 24

Dr. med. T. Manke und Dr. med. vet. K. Echtler
Nibelungenstr. 25b
0 85 09 – 13 11

Zahnarzt Dr. med. dent. F. Kunrath
Weideneckerstr. 1a
0 85 09 – 33 03

Zahnarzt A. Schirrotzki
Nibelungenstr. 25a
0 85 09 – 21 00

Zahnarzt Dr. med. dent. H. Turban
Bachstr. 6
0 96 73 – 91 31 31

ZENTING

Dr. med. S. Vollath
Sankt-Jakobus-Weg 2
0 99 07 – 14 14

SCHÖLLNACH

A. Freund
Hochstr. 18
0 99 03 – 677

Dr. med. C. Strohmaier
Eichenweg 4
0 99 03 – 14 50

Dr. med. G. Schlenk
Englfinger Str. 16
0 99 03 – 93 13 0

Zahnarzt Dr. med. dent. B. Weiß
Zum Stadion 11
0 99 03 – 93 08 0

Zahnärztin Dr. med. O. Ispan
Bergstr. 12
0 99 03 – 88 55

IGGENSBACH

Dr. med. S. Putz
Schulstr. 14
0 99 03 – 94 04 0

HOFKIRCHEN

Dr. med. G. Schlenk
Klosterstr. 2
0 85 45 – 511

Zahnärzte Dr. med. dent. U. Steinacker und S. Fredl
Vilshofener Str. 4
0 85 45 – 276

WINDORF

Facharzt Dr. med. N. Askari
Frauenberg 1
0 85 41 – 91 57 400

Zahnärztin Y. Witschel
Marktplatz 24
0 85 41 – 32 74

APOTHEKEN NOTDIENST

01 Sa.	Marienapotheke Hutthurm	**12 Mi.**	Marktapotheke Perlesreut		
02 So.	Marienapotheke Tittling	**13 Do.**	Marienapotheke Hutthurm	**23 So.**	Dreiburgenapotheke Tittling
03 Mo.	Hubertusapotheke Eging	**14 Fr.**	Marienapotheke Tittling	**24 Mo.**	Marktapotheke Perlesreut
04 Di.	Rosenapotheke Ruderting	**15 Sa.**	Hubertusapotheke Eging	**25 Di.**	Marienapotheke Hutthurm
05 Mi.	Hofmarkapotheke Aicha vorm Wald	**16 So.**	Rosenapotheke Ruderting	**26 Mi.**	Marienapotheke Tittling
06 Do.	Ludwigs Apotheke Eging	**17 Mo.**	Hofmarkapotheke Aicha vorm Wald	**27 Do.**	Hubertusapotheke Eging
07 Fr.	Apo am Facharztzentr. Hauzenberg	**18 Di.**	Ludwigs Apotheke Eging	**28 Fr.**	Rosenapotheke Ruderting
08 Sa.	Bayerwaldapotheke Hauzenberg	**19 Mi.**	Apo am Facharztzentr. Hauzenberg	**29 Sa.**	Hofmarkapotheke Aicha vorm Wald
09 So.	St. Markusapotheke Thurmansbang	**20 Do.**	Bayerwaldapotheke Hauzenberg	**30 So.**	Ludwigs Apotheke Eging
10 Mo.	Sonnen Apotheke Fürstenstein	**21 Fr.**	St. Markusapotheke Thurmansbang	**31 Mo.**	Apo am Facharztzentr. Hauzenberg
11 Di.	Dreiburgenapotheke Tittling	**22 Sa.**	Sonnen Apotheke Fürstenstein		

Änderungen vorbehalten. Bei Abweichungen wenden Sie sich bitte direkt an redaktion@dib-verlag.de

DAS AUSFLUGSZIEL FÜR DIE GANZE FAMILIE

Die lebende Westernstadt
PULLMAN CITY
Bayerischer Wald

SUMMER IN THE CITY

★ AUTHENTISCHE BARS & RESTAURANTS ★
★ JEDES WOCHENENDE EIN THEMENEVENT ★
★ SPIELPLÄTZE UND ACTION FÜR KIDS ★
★ PARTY IN DER PINA BAR UND DER HUDSON BAY ★
★ LIVE MUSIC ★

DIE LEGENDE VOM SCHATZ IM SILBERSEE

GENIEßEN SIE DIE KARL-MAY-SPIELE
IN PULLMAN CITY AUCH UNTER DER WOCHE!

JULI-TERMINE: 2. 6. 9. 13. 16.
20. 21. 22. 23. 25. 26. 27. 28. 30.

ALLE WEITEREN TERMINE AUF UNSERER WEBSITE!

WWW.PULLMANCITY.DE

Ruberting 30 · 94535 Eging a. See · info@pullmancity.de · +49 (0) 85 44 / 97 49 0